

BEST OF SCHAFFHAUSEN 2026/27

Tipps & Trends



Lifestyle-Magazin



BAD. DACH. SOLAR. FASSADE.

Wir bauen Werte. Wir schaffen Zuhause.

Ob Neubau oder Sanierung - wir begeiten
Ihr Projekt mit Fachkompetenz, Qualität
und Leidenschaft.

Ihr Partner für Neubauten und Sanierungen.

bollinger

Sanitär. Spengler. Solar.
Dachdecker. Schreiner.

Dä mit de rote Auto und em blaue Tropfe 

BAD

Bäder zum Wohlfühlen.

DACH

Lösungen für jedes Dach.

SOLAR

Nachhaltige Energie für
eine bessere Zukunft.

FASSADE

Schutz und Stil für Ihr
Zuhause.

Mühlentalstrasse 369 | 8200 Schaffhausen
Geerenweg 1 | 8226 Schleithelm
T +41 52 644 80 60

Erlebnisladen | Vorstadt 26 | 8200 Schaffhausen
T +41 52 680 23 48

www.bollinger-ag.ch | info@bollinger-ag.ch



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser

In dieser Ausgabe Best of Schaffhausen laden wir Sie herzlich ein, unsere bezaubernde Region aus neuen Perspektiven zu entdecken. Von faszinierenden Sehenswürdigkeiten über kulinarische Köstlichkeiten bis hin zu inspirierenden Reisezielen – wir präsentieren Ihnen das Beste, was unsere Heimat zu bieten hat und vor allem die Menschen, die unsere Region lebendig machen.

Die Herzinfarktforschung hat in den letzten Jahren grosse Fortschritte gemacht. Über diese aktuellen Entwicklungen sprechen wir mit dem Kardiologen Dr. Andreas Fischer.

Das Reisebüro Sulzberger in Neuhausen bietet einen Einblick in die Tätigkeiten des vergangenen Jahres, warnt eindrücklich vor den Gefahren beim Buchen mit blindem Vertrauen auf die KI und hält wertvolle Tipps für Ihre nächste Urlaubsplanung bereit.

Lassen Sie sich von unseren kulinarischen Herzensorten verzaubern. Jede dieser Adressen haben wir persönlich für Sie getestet, für herausragend befunden und mit unserem uneingeschränkten Lob versehen.

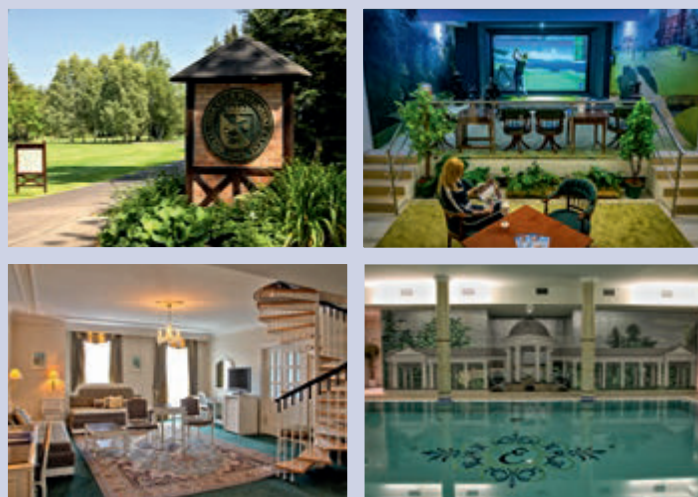
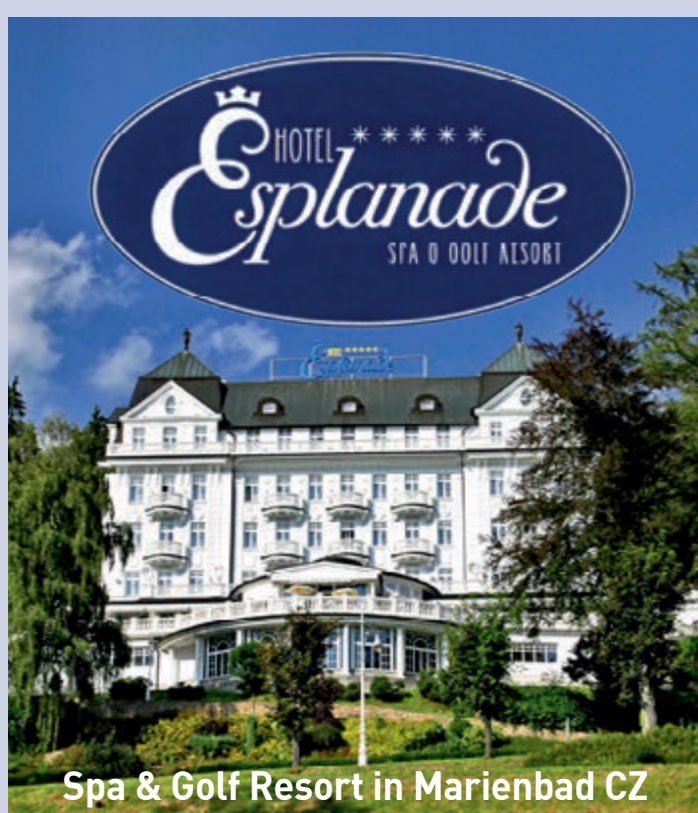
Tauchen Sie ein in die Erlebnisse von Yvonne und Thomas Bollinger, die kürzlich einen unvergesslichen Wochenendtrip mit uns in die Goldene Stadt Prag unternahmen – vielleicht wird auch Sie die Reiselust dorthin packen!

Für viele ist Golf weit mehr als ein Sport – es ist gelebte Leidenschaft und der perfekte Rückzugsort vom Alltag. Begleiten Sie uns auf den Greenways des Golfclubs Schloss Langenstein und lassen Sie sich von unseren ganz persönlichen Eindrücken inspirieren.

Natürlich präsentieren wir auch in dieser Ausgabe wiederum zehn bezaubernde Gesichter der Region. Auch wir sind gespannt, welches davon auf Platz 1 gewählt werden wird. Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre von Best of Schaffhausen 2026/27!

Herzlichst,

Ota Danek
Herausgeber



Das Hotel Esplanade Spa & Golf Resort bietet eine Reihe von Sonderangeboten für Ihre Erholung und Entspannung. Tauchen Sie ein in die Welt der Erlebnisse, die Sie in unserem schönen Hotel erwarten. Wählen Sie aus einer Vielzahl unserer Entspannungspakete, Golfpakete oder romantischen Wochenenden.

Ein Sonderangebot für alle Best of Schaffhausen Leserinnen und Leser:
„Kontaktieren Sie das Hotel direkt mit dem Aktionscode **AMBASSADORCHE**“

A M B A S S A D O R G R O U P



Václavské náměstí 840/5
110 00 Praha 1
Česká republika
www.ambassador.cz



Karlovarská 434/15
353 01 Mariánské Lázně
Česká republika
www.esplanade-marienbad.cz



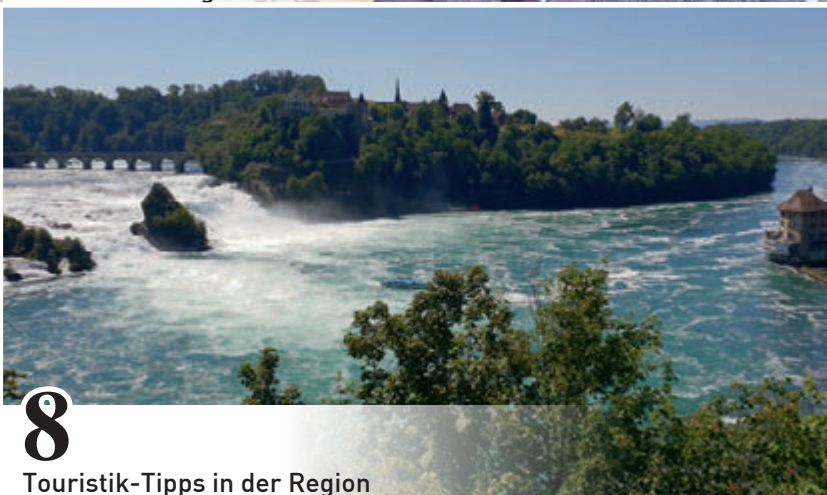
23

Markus Höfler



46

Jonas Sulzberger



8

Touristik-Tipps in der Region

Inhaltsverzeichnis

6 Menschen & Zahlen

Köpfe aus Politik, Wirtschaft und Sport

8 Touristik-Tipps

Unsere Empfehlungen rund um Schaffhausen

17 Herzinfarkttrisiko

Dr. Andreas Fischer und Stojan Delcev

23 Markus Höfler

Neue Trends bei der Brauerei Falken

26 Top Ausgeh- und Kulinariktipps

Regionale Empfehlungen

38 Adrian Rosenberger

Clientis Spar- und Leihkasse Thayngen

40 Alexandra Schaber und Lorenz Diemling

«So erlebten wir unseren schönsten Tag.»



Ota Danek



Gabriele Graf



Dieter Frey



Renate Danek

Impressum:

BEST OF SCHAFFHAUSEN

SRS-Verlag GmbH,
Postfach 72, 8240 Thayngen

Sekretariat:

Tel. +41 (0)79 217 69 50
bestofsh@bluewin.ch
www.srs-verlag.ch

Erscheint jährlich
Nachbestellpreis: Fr. 10.–

SRS-Verlag

Herausgeber: Ota Danek

Redaktionelle

Mitarbeit: Gabriele Graf, Renate Danek,
SRS-Team

Layout/Satz: Dieter Frey
highscan GmbH, Thayngen

Druck: RoLis Druck AG, Dietikon



17

Dr. Andreas Fischer



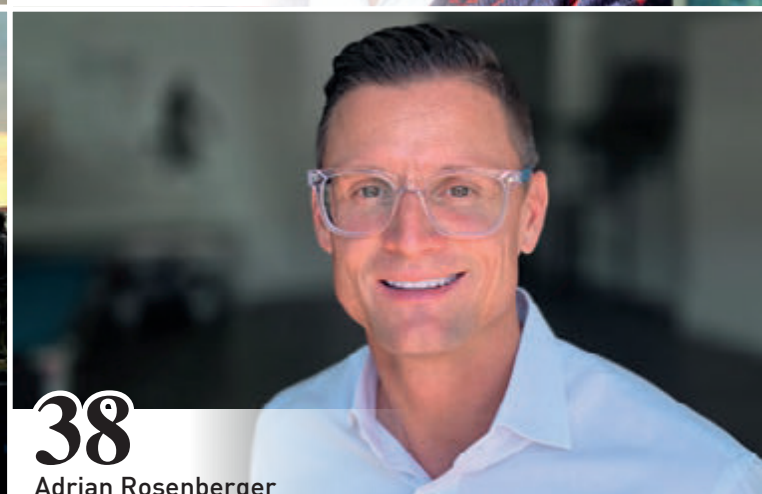
55

Caroline Hoffmann



49

Städtetrip-Empfehlung



38

Adrian Rosenberger

46 **Jonas Sulzberger**

Reisetipps

49 **Prag**

Viertägiger Städtetrip: Empfehlung der Redaktion

55 **Golfclub Schloss Langenstein**

Der neue Lifestyle auf dem Grün

61 **Bezauberndstes Gesicht der Region 2026**

10 Kandidatinnen stellen sich vor



26

Kulinariktipps



40

Alexandra Schaber und Lorenz Diemling

2028

Menschen & Zahlen

1000



Peter Neukomm

Peter Neukomm (64) hat im Februar 2026 bestätigt, dass die laufende Legislaturperiode seine definitiv letzte sein wird. Er übergibt sein Amt somit nach 14 Jahren an der Stadtspitze im Jahr 2028.



Andi Jordan

Der Schaffhauser Stadtlauf ist auch in diesem Jahr ein Dauerbrenner. Zum 8. Mal mit Andi Jordan (52) als OK-Präsident wurde die beliebte Laufveranstaltung durch die Schaffhauser Altstadt mit rund 1 000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ausgetragen.

14/9/3



Lukas Britschgi

Der momentan erfolgreichste Schweizer Schlittschuhläufer Lukas Britschgi (28) sorgte auch heuer wieder für grosse Begeisterung bei den Eiskunstlauf-fans: mit seinem 14. Rang an den Olympischen Spielen in Mailand, dem 9. Platz an der WM in Prag sowie seinen Show-Einlagen an seinem 3. Auftritt bei Art on Ice. Ein Highlight im Jahr 2027 wird sicherlich die Heim-Europameisterschaft in Lausanne sein.

2



David Sesa

Der ehemalige Schweizer Internationale David Sesa (52) soll in seiner 2. Saison mit einem verstärkten Kader den FC Schaffhausen wieder in die Challenge League zurückführen. An Geld mangelt es dank ausländischem Grossinvestor aus Nepal jedenfalls nicht.

2



Cornelia Stamm Hurter

Der Schaffhauser Kantonsrat hat für 2026 Cornelia Stamm Hurter (63) zur Regierungspräsidentin des Kantons Schaffhausen gewählt. Somit übt die Schaffhauser Finanzdirektorin das Amt bereits zum 2. Mal aus.

9



Marcel Fringer und Luca Jaquet

Nach 9 Jahren als Präsident des Kantonalen Gewerbeverbandes Schaffhausen reichte Marcel Fringer (57, links) das „Kapitänsrunder“ an Luca Jaquet (36) weiter.

32



Fabienne Vonlanthen

Fabienne Vonlanthen (32), die „schnellste Polizistin der Welt“ sowie Swiss Champion 2025 über 10 km, Halbmarathon und Marathon, wurde in diesem Jahr vom nationalen Verband Swiss Athletics offiziell für die Wettkämpfe selektioniert. Damit erhält sie nun die Möglichkeit, sich an kontinentalen Meisterschaften mit der europäischen Spitze zu messen.

Menschen & Zahlen

100



Beat Signer

Als Redaktionsleiter hat Beat Signer (47) für den Pay TV-Sender blue Sport seit 2017 bereits 100 UEFA Champions-League-Spiele kommentiert. In der Super League sind es rund 1'000 Spiele, welche der langjährige Sportchef des FC Ramsen als Kommentator begleitet hat.

40



Heinz Looser

Lets go on! Für sein über 40-jähriges Engagement für den Volleyballsport verlieh die Stadt Schaffhausen Heinz Looser (68) im letzten Jahr die Ehrenmedaille. Auch in diesem Jahr erreichte VC Kanti im spannenden Finale gegen NUC Neuenburg nach 2025 den Vize-Meistertitel, womit die Jagd für den unermüdlichen Macher nach dem ersten Schweizermeistertitel weiter geht.

17



Christian Di Ronco

Christian Di Ronco (66) hat eine politische Karriere von über 17 Jahren hinter sich und wurde im Dezember 2025 mit einem Glanzresultat zum Präsidenten des Kantonsrates und somit höchsten Schaffhauser 2026 gewählt.

50



Severin Brüngger

Der ehemalige Schweizer Handballnationalspieler Severin Brüngger (48) geht trotz seines Amtes als Ständerat weiterhin seinen beruflichen Aktivitäten nach. Als Pilot verbringt er im Monat ca. 50 Stunden in der Luft.

2

Markus Höfler, Nicola Wehrli, Thomas Bollinger und Ralf Manok



Anlässlich der Mannschaftsvorstellung bei der Kirche St. Johann in Schaffhausen konnte der FC Schaffhausen mit Hauptsponsor Brauerei Falken AG auf der Brust des Tenues und der Bollinger AG auf dem Rücken wichtige einheimische Sponsoren den Fans präsentieren. Die Brauerei Falken AG wurde durch CEO Markus Höfler (61), Marketingleiterin Nicola Wehrli (49) und Direktor Verkauf und Finanzen Ralf Manok (60) vertreten. Thomas Bollinger (62) ist mit seiner Firma nicht zum ersten Mal auf dem FCS-Tenue präsent.

Touristik-Tipps



Der Rheinfall, grösster Wasserfall Europas



Der Munot ist das unbestrittene Wahrzeichen der Stadt Schaffhausen.



Die Strecke von Schaffhausen nach Stein am Rhein mit dem Schiff zählt zu den schönsten Stromfahrten Europas.



Traumhafte Aussicht vom Munot aus über Schaffhausen und rheinaufwärts

Bootsfahrschule Svensson Marine



Lucas Schmid, Natascha Svensson
und Jerry Svensson

- **Theorie und Praxis für Kat. A, Bodensee und Rhein**
- **Auffrischungsunterricht Theorie und Praxis**



Jerry Svensson und Lucas Schmid

BoSH: Lucas Schmid, was hat Sie dazu bewogen, in die Boots-fahrschule Svensson einzusteigen?

Lucas Schmid: «Ich bin mit dem Boot aufgewachsen. Schon als Kind waren meine Eltern oft mit uns auf dem Rhein unterwegs. Dadurch fühlte ich mich dem Element Wasser stets sehr verbunden. Vor 15 Jahren habe ich bei Jerry meine Prüfung abgelegt und so den Kontakt zur Fahrschule aufgebaut. Das hat den dazu Weg geebnet, heute aktiv mitzuwirken.»

Welche Faszination üben Ihre Arbeit und das Element Wasser auf Sie aus?

«Mich faszinieren die Freiheit und Ruhe auf dem Wasser, aber auch die technische Seite des Fahrens. Es ist ein Mix aus Verantwortung, Können und dem unmittelbaren Naturerlebnis, was diesen Beruf für mich so reizvoll macht.»

Wie möchten Sie die Boots-fahrschule weiterführen?

«Ich möchte die Schule im bisherigen Stil weiterführen: mit hoher Professionalität, individueller Betreuung und dem Fokus auf Sicherheit.»

Sind Sie sich bewusst, dass Sie in die grossen Fussstapfen von Jerry Svensson treten?

«Ja, dessen bin ich mir sehr wohl bewusst. Die Leitung einer Fahrschule ist eine grosse Herausforderung – hinter einem solchen Erfolg stecken Jahrzehnte harter Arbeit. Ich nehme diese Verantwortung ernst und freue mich darauf, sie weiterzutragen.»

Jerry Svensson, bleiben Sie der Fahrschule erhalten?

Jerry Svensson: «Ja. Ich bin mit der

Schule ideell unzertrennbar verbunden und möchte sie weiter unterstützen. Es ist mir ein Anliegen, Kontinuität zu gewährleisten und die Schule nachhaltig zu stärken.»

Wie vielen Menschen haben Sie das Bootfahren bis dato beigebracht?

«Insgesamt habe ich über 3.000 Fahr-schülern Unterricht gegeben. Unter den Kandidatinnen und Kandidaten waren Breiten- und Profisportler, Olympiasieger, Weltmeister, Politiker und ganz gewöhnliche Menschen wie du und ich – eine breite und spannende Mischung.»

Wie kam es dazu, dass Sie Lucas Schmid als Nachfolger gewählt haben?

«Das war zum Teil Zufall. Der Kontakt entstand über meine Schwester. Ich wusste zunächst gar nicht, dass Lucas überhaupt Interesse an einer Nachfolge hatte. Nachdem er seine Prüfung bei mir gemacht hatte und ich ihn als sehr sympathisch und kompetent kennengelernt habe, ergab sich die Entscheidung schlussendlich ganz natürlich.»

Bootsfahrschule Svensson Marine
Bodensee und Rhein
Theorie und Praxis für Kat. A

Jerry Svensson
Im Baumgarten
8259 Wagenhausen
Tel. 079 359 64 17
info@svensson-marine.ch
www.svensson-marine.ch



DUX
MODE SEIT 1947



DEIN OUTFIT FÜR JEDEN ANLASS
Vorstadt 40
Schaffhausen
+41 52 625 90 10
duxmode.ch

Allianz

Ihr Team in der Region

Mit den passenden Lösungen für Ihre Versicherung und Vorsorge.



Mike Bechtel



Christopher Bühler



Denis Antunes



Gerhard Brägger



Sergio Corbisiero



Andreas Kandlen



Bajram Karisik



Harry Klaus



Manuel Küpfer



Fabio Lucente



Luca Mastronardi



Solhira Murati



Martin Möckli



Rolf Müller



Daniel Nungesser



Donik Ramadani



Arian Veseli



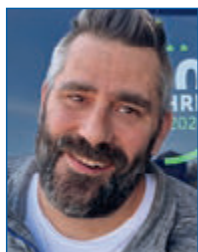
Lorenzo Villanova

Generalagentur Mike Bechtel

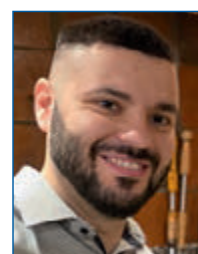
Schützengraben 24
8200 Schaffhausen

[ALLIANZ.CH/MIKE BECHTEL](https://allianz.ch/mike-bechtel)

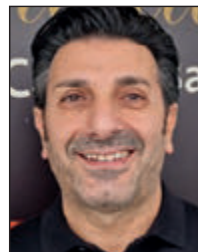
Am Puls des regionalen Sports



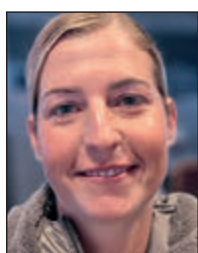
**Die Sportzeitung
der Region Schaffhausen**







**Die Sportzeitung
der Region Schaffhausen**



Herzlich Willkommen

im modernsten AutoWaschZentrum der Region

Profitieren Sie von unseren Vorteilen für

- **Aufwertbonus; bis zu 20 % gratis**
- **Rechnungssystem für Flotten mit individuellem Rabattsystem**

24 Stunden rund um die Uhr

Ebnatring 27, 8200

Job gesucht? Wir bauen laufend unser **Team** aus... **Fest-, Teilzei**
herzlichen Willkommen. Alter egal. **Bewerbungen** via **job@**
mit Führerschein! Bis bald beim **Ring-Taxi.ch!**



mit
Dog-Wash
„RinGo“

für Stammkunden:

nd um die Uhr



eit und Aushilfen

@steinemann-sh.ch

eit 1963.ch

40



Marc Amstutz

Am 14. Juni 2026 hat die Bevölkerung des Kantons Schaffhausens mit 66,8% dem 40-Millionen-Projekt der Hallenerweiterung Schweizersbild zugestimmt. Zur grossen Freude von Marc Amstutz (75), Vize-Präsident der Gemeinnützigen Stiftung Schweizersbild, welcher es als langfristige Lösung der Hallenknappheit in Schaffhausen bezeichnet.

Menschen & Zahlen

15



Roberto Belotti

Ohne Sponsoren gäbe es in Schaffhausen keinen Spitzenvolleyball. Roberto Belotti (60) amtet seit 15 Jahren als Präsident beim VC Kanti-Sponsorenclub Pallavolo, welcher 170 Mitglieder zählt und seine Gönner zu geselligen Anlässen einlädt. Kontakt: administration@kantivolleyball.ch

100



Alexej Wiedmer

Nebst zwei Treffs in der Woche finden beim Club 100 diverse Anlässe im Jahr statt, an denen Club-100-Präsident Alexej Wiedmer (35) immer zahlreiche Mitglieder begrüssen kann. Der Club 100 ist ein Unternehmerclub, der sich der Förderung des Jugendsports in Schaffhausen verschrieben hat und ein lebendiges Vereinsleben pflegt. Nähere Infos zum Club 100 unter: club100sh.ch.

900



Marion Fringer

Der Schaffhauser Gewerbeverband Schaffhausen mit Geschäftsführerin Marion Fringer (56) zählt derzeit 900 Mitglieder und hofft, weitere Kräfte für eine starke Schaffhauser Wirtschaft zu gewinnen.

11



Kurt Wäckerlin

Zum 11. Mal organisierte Kurt Wäckerlin (67) als OK-Präsident den Schaffhauser Hallenconcours in der Schweizersbildhalle Schaffhausen, wo sich zahlreiche Reiterinnen und Reiter aus der gesamten Ostschweiz und der Region Zürich spannende Wettkämpfe lieferten.

36



Marco und Pedro Planas

Der Schaffhauser FC-Barcelona-Fanclub Penya Don Quijote mit dem Schaffhauser Stadtrat Marco Planas (45) als Kassier und dessen Vater Pedro Planas (77) als Vereinspräsidenten begeht mit seinen Mitgliedern heuer seinen 36. Geburtstag.



Dr. Andreas Fischer

«Lieber früher als zu spät
zum Arzt gehen.»

Herz-Kreislauf-Erkrankungen gehören zu den häufigsten Todesursachen in der Schweiz. Trotzdem gehen viele Menschen erst zum Kardiologen, wenn es fast zu spät ist. Dabei kann ein rechtzeitiger Herz-Check buchstäblich lebensrettend sein. Aber wann ist der richtige Zeitpunkt? Was erwartet Sie bei der Untersuchung? Seit 2010 ist der Herzspezialist Dr. Andreas Fischer (57) im Kantonsspital Schaffhausen mitverantwortlich für die ambulante Herzabklärung und stationäre Patientenbehandlung.

Gehen Sie zeitnah zum Arzt, wenn Sie eines oder mehrere dieser Symptome bemerken:

- **Brustschmerzen oder Engegefühl:** Besonders bei Belastung – das klassische Warnsignal für eine Durchblutungsstörung des Herzens
- **Herzrasen oder Herzstolpern:** Gelegentliche Extraschläge sind harmlos, aber anhaltendes Herzrasen oder regelmässiges Stolpern sollte abgeklärt werden
- **Atemnot bei Anstrengung:** Wenn Sie plötzlich beim Treppensteigen ausser Atem geraten, obwohl das früher kein Problem war
- **Schwindel oder Ohnmacht:** Besonders bei Belastung – kann auf eine Herzrhythmusstörung oder Herzklappenerkrankung hinweisen
- **Geschwollene Beine:** Können ein Zeichen für Herzinsuffizienz sein
- **Bluthochdruck:** Wenn Ihr Hausarzt wiederholt erhöhte Werte misst (über 140/90 mmHg)

Aber nicht nur bei Symptomen: Auch zur **Vorsorge** kann ein Besuch sinnvoll sein.

Herz-Check zur Vorsorge: Wann und für wen?

Es gibt keinen «offiziellen» Herz-Check-Termin wie beim Zahnarzt. Aber die Schweizerische Herzstiftung empfiehlt eine kardiovaskuläre Risikoabklärung ab 40 Jahren – oder früher, wenn Risikofaktoren vorliegen:

- Familiäre Vorbelastung (Herzinfarkt oder Schlaganfall bei Eltern oder Geschwistern vor dem 60. Lebensjahr)
- Rauchen
- Diabetes
- Übergewicht (BMI über 30)
- Hoher Cholesterinspiegel
- Bewegungsmangel und chronischer Stress

In der Praxis läuft das meistens so: Der Hausarzt macht einen Basis-Check (Blutdruck, Cholesterin, Blutzucker, Ruhe-EKG). Wenn dabei etwas auffällt, überweist er Sie zum Kardiologen für weiterführende Untersuchungen.



Brauche ich eine Überweisung?

Wie bei allen Fachärzten in der Schweiz:

- **Standard-Modell:** Keine Überweisung nötig, Sie können direkt zum Kardiologen
- **Hausarztmodell:** Überweisung durch den Hausarzt erforderlich
- **Telemedizin-Modell:** Telefonische Triage entscheidet über Überweisung

In der Praxis gehen die meisten Patientinnen und Patienten über den Hausarzt – und das ist auch medizinisch sinnvoll. Der Hausarzt kann bereits Basis-Untersuchungen durchführen und die Fragestellung für den Kardiologen präzisieren.



«Die Behandlung einer Herzschwäche macht enorme Fortschritte.»

Vorbeugung: Was Sie selbst tun können



Die beste Kardiologie ist die, die Sie nie brauchen. Diese Massnahmen senken Ihr Herzrisiko nachweislich:

- **Bewegung:** 150 Minuten moderate Aktivität pro Woche (zügiges Gehen, Velofahren, Schwimmen)
- **Ernährung:** Mediterran orientiert, wenig verarbeitete Lebensmittel, wenig Salz
- **Rauchstopp:** Das Risiko sinkt bereits nach einem Jahr deutlich
- **Stressmanagement:** Chronischer Stress ist ein unterschätzter Risikofaktor
- **Blutdruck und Cholesterin:** regelmässig kontrollieren lassen

Was tun bei plötzlichen Brustschmerzen?

Rufen Sie sofort die 144 an. Plötzliche, starke Brustschmerzen – besonders mit Ausstrahlung in den linken Arm, den Kiefer oder den Rücken – können durch einen Herzinfarkt ausgelöst werden. Hier zählt jede Minute. Warten Sie nicht ab.

Wie lange muss ich auf einen Termin beim Kardiologen warten?

In der Schweiz beträgt die Wartezeit für eine Routine-Konsultation beim Kardiologen etwa vier bis sechs Wochen. Bei dringenden Symptomen (Brustschmerzen, Synkope) wenden Sie sich an den Hausarzt oder gehen direkt in die Notaufnahme.

Interview mit Dr. Andreas Fischer



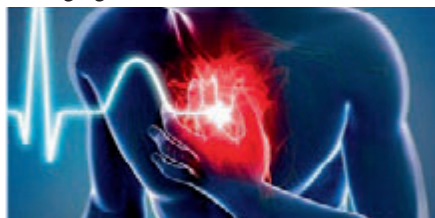
BoSH: Dr. Andreas Fischer, welche untypischen oder „leisen“ Symptome bei Herzinfarkt – insbesondere bei

Frauen oder älteren Menschen – sollte jeder von uns kennen?

Dr. Andreas Fischer:

«Typische Symptome (Mann):

- heftiger beengender Druck und klemmende Schmerzen in der Brustmitte von mindestens 15 Minuten Dauer, oft ausstrahlend in Schultern und Arme (meist links), den Hals, Unterkiefer oder Oberbauch
- Übelkeit, Schwäche, Schwitzen, eventuell kalte blasse Haut
- Angstgefühl, Atemnot



Atypische Symptome (Frau):

- Unbestimmte Schwäche, Übelkeit, Erbrechen
- Atemnot, Erschöpfung, kalter Schweiß
- Rückenschmerzen oder Oberbauchschmerzen.»



Was sind die absolut ersten Schritte, die Betroffene oder Angehörige tun müssen, und welche Fehler gilt es in den ersten Minuten unbedingt zu vermeiden?

«Bei heftigen, noch nie da gewesenen Schmerzen auf der Brust, deren Ursache unklar ist, rufen Sie die Notfallnummer 144, und eine Ambulanz kommt zu Ihnen. Transportieren Sie den Betroffenen nicht selbst in das Spital.»

Wie gross ist der Einfluss der Genetik tatsächlich im Vergleich zu einem gesunden Lebensstil?

«Schlussendlich bildet der Einfluss der Genetik, sprich die von unseren Eltern vererbte Gesundheit, eine entscheidende Rolle, wie es uns geht. Die Frage ist nicht einfach zu beantworten. Auf alle Fälle ist ein gesunder Lebensstil auch bei fehlen-

der familiärer Belastung zur Erhaltung der Gesundheit empfehlenswert.»

Inwiefern können emotionale und psychische Faktoren das Risiko für Herzerkrankungen beeinflussen?

«Das hängt stark von Mensch zu Mensch und deren Umgang mit Stress ab. Emotionaler Stress wie Verlust einer nahestehenden Person oder unerwarteter Verlust der Arbeitsstelle gelten als Risikofaktoren für Herzerkrankungen.»

Wenn Sie Ihren Patienten drei konkrete, leicht umsetzbare Gewohnheiten für den Alltag mitgeben müssten, um das Herz fit zu halten – welche wären das?

«Sich bewegen, nochmals sich bewegen und Verzicht auf regelmässige Einnahme von Fertigprodukten. Diesen Lebensstil nicht einzuhalten ist der häufigste Grund, wieso Menschen einen Herzinfarkt erleiden.»

Ein überstandener Herzinfarkt ist ein einschneidendes Erlebnis. Wie sieht die moderne Nachbehandlung aus, und wie schnell können Patienten in der Regel wieder in ihren normalen Alltag und Beruf zurückkehren?

«Wir bieten eine dreimonatige kardiologische Rehabilitation am Kantonsspital Schaffhausen an, deren Kosten die Krankenkasse übernimmt. Dabei fördern wir die Freude an der Ausdauerbewegung bei Menschen, welche sich dies bereits gewohnt sind. Viele Patienten entdecken bei uns neu, dass sich bei gutem Ausdauertraining die Lebensqualität sprunghaft verbessert.»

Viele Patienten entwickeln nach einem kardiologischen Ereignis Ängste oder Depressionen. Wie wichtig ist die psychologische Betreuung für den körperlichen Heilungsprozess des Herzens?

«Laut einer amerikanischen Übersichtsarbeit von 2025 entwickeln bis zu einem Drittel der Betroffenen depressive Symptome. Bis zu 50% der Patienten erleben irgendeine Form psychischer Belastung nach dem Herzinfarkt. Kardiologische Rehabilitationsprogramme mit einem körperlichen Ausdauer- und Krafttraining können diese Beschwerden mildern. Eine zusätzliche psychologische Betreuung kann bei diesen Patienten notwendig sein.»

Welche Verantwortung trägt der Patient selbst für den langfristigen Behandlungserfolg?

«Die für eine Herzrehabilitation ausgebildeten Physiotherapeut:innen und

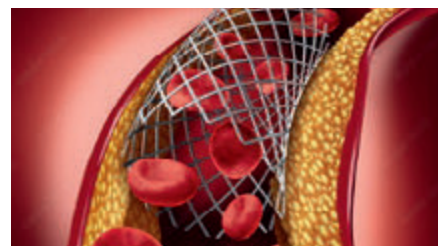
Ärzt:innen geben ihr Wissen für einen langfristigen Behandlungserfolg weiter. Inwiefern dieses in der Praxis umgesetzt wird, ist in der Eigenverantwortung des betroffenen Patienten.»

In welchen Fällen werden die Patienten in andere Spitäler wie nach Winterthur oder Zürich überwiesen?

«Heute erhalten alle Patienten mit einem Herzinfarkt eine Koronarangiografie. Handelt es sich um einen akuten Gefässverschluss, werden die Patienten notfallmässig ins Kantonsspital Winterthur verlegt. Bei einem Herzinfarkt ohne kompletten Gefässverschluss erfolgt dieser Eingriff zeitnahe in der Herzklinik Hirslanden in Zürich. Jeden Donnerstag werden in den Spitälern Schaffhausen geplante Koronarangiografien durchgeführt.»

Wenn wir auf die kommenden Jahre schauen: Welche Entwicklungen in der Kardiologie stimmen Sie besonders optimistisch, dass wir Herz-Kreislauf-Erkrankungen noch besser in den Griff bekommen?

«Die medizinische Forschung entwickelt ständig effektivere Medikamente zur Senkung erhöhter Blutfettwerte, die das Risiko für einen Herzinfarkt erhöhen. Die Behandlung einer Herzschwäche macht enorme Fortschritte, sodass Patient:innen von einer längeren Lebenserwartung gegenüber früher ausgehen können. Durch den Einsatz der künstlichen Intelligenz können Krankheiten des Herzens, bevor diese Beschwerden machen, diagnostiziert und gegebenenfalls behandelt werden. Es gibt heute intelligente Uhren, welche in der Lage sind, Herzrhythmusstörungen festzustellen.»



«Heute sind Stents unerlässlich, um den Blutfluss dauerhaft zu gewährleisten.»

WUSSTEN SIE SCHON?

100.000

**EIN NORMALES HERZ MACHT
100.000 SCHLÄGE PRO TAG.**

10.000

**FAST 10.000 LITER BLUT WERDEN
DURCH IHR HERZ GEPUMPT – PRO TAG.**



Stojan Delcev

Trotz vier Herzinfarkten:

Der Kampf geht weiter

«Niemals aufgeben!»

Im Jahr 1989 kam Stojan Delcev (58) aus Mazedonien in die Schweiz und arbeitete zwölf Jahre bei der Firma Neue Fleisch AG in Schaffhausen. Zu dieser Zeit traten erstmals Herzrhythmusstörungen auf, die einen Besuch im Krankenhaus erforderlich machten. Dort wurde er zunächst mit Medikamenten behandelt und erhielt anschliessend Elektroschocks. Seine Herzfrequenz bewegte sich zwischen 30 und 60 Schlägen pro Minute. Nach einem einwöchigen Aufenthalt im Uni-Spital Zürich nahm er nach einer dreimonatigen Arbeitsauszeit seine berufliche Tätigkeit wieder auf. Im Jahr 2001 wechselte er zur Firma Knorr, wo er bis 2018 tätig war.



Steckbrief

Name: Stojan Delcev

Geburtstag: 13.06.1968

Nationalität: Doppelbürger CH/
Mazedonien

Wohnort: Schaffhausen

Beruf: Gelernter Metzger und
Maschinenführer

Zivilstand: verheiratet, 3 Kinder:
Ivan (31), Larisa (12), Sandy (10)

Sportlich aktiv: 15 Jahre Fuss-
ball-Schiedsrichter

Hobbys: Joggen und mit meiner
Frau Liljana spazieren gehen

Am 5. Februar 2016 erlitt Delcev seinen ersten Herzinfarkt. Nur einige Stunden später erfolgte im Notfall Schaffhausen der zweite Herzinfarkt, was eine Verlegung am darauffolgenden Tag ins Spital Triemli in Zürich bedingte. Ein Jahr später, anlässlich einer Untersuchung im Kantons-spital Schaffhausen mittels eines Stresstests unter der Anleitung von Dr. Andreas Fischer, wurde ein dritter Herzinfarkt festgestellt. Der bisher letzte Infarkt ereignete sich am 10. März 2026 während eines Spaziergangs. Insgesamt wurden Delcev neun Stents implantiert, um seine Herzgesundheit zu verbessern.

Interview mit Stojan Delcev

BoSH: Stojan Delcev, wann haben Sie Ihren ersten Herzinfarkt erlitten, und wie haben Sie darauf reagiert?

Stojan Delcev: «Das war im Februar 2016. Ich hatte Schmerzen in der Brust und in den Unterarmen. Nach etwa einer Stunde bei der Arbeit bin ich nach Hause gefahren, habe geduscht und bin dann selbst ins Spital gefahren. Nach der Blutentnahme wurde der Herzinfarkt festgestellt.»

Innerhalb von zehn Jahren folgten drei weitere Infarkte. Haben sich die Symptome jeweils unterschieden?

«Bei mir waren die Symptome bei allen vier Herzinfarkten immer die gleichen.»

Welche Behandlungen bzw. Medikamente haben Sie nach Ihren Herzinfarkten erhalten?

«Ich bekam Tabletten zur Blutverdünnung, Cholesterin sowie Beru-

higungs- und Schlaftabletten. Nach dem dritten Herzinfarkt folgte ein Aufenthalt von fünf Wochen in der Rehaklinik Gais. Dort wurden Atemübungen, Yoga und Wassertherapie durchgeführt.»

Welche Massnahmen haben Sie ergriffen, um Ihr Risiko für weitere Herzinfarkte zu reduzieren?

«Nach Beratung stellte ich meine Ernährung um und achtete auf weniger Fett. Zudem reduzierte ich meinen Rauchkonsum stark und trank keinen Alkohol mehr. Nach dem letzten Herzinfarkt habe ich mit dem Rauchen komplett aufgehört.»

Wie hat diese Situation Ihr emotionales Wohlbefinden beeinflusst? Haben Sie Unterstützung von Freunden oder Familie erhalten?

«Es gab Momente, in denen ich Angst vor dem Sterben hatte, vor allem aus dem Gedanken, meine Frau und unsere drei Kinder allein lassen zu müssen. Die Anteilnahme und Unterstützung seitens meiner Familie und meiner Freunde waren und sind bis heute gross.»

Was sind Ihre grössten Ängste in Bezug auf zukünftige Herzprobleme?

«Während langen Jahren habe ich viel Schmerz erfahren und einiges durchgemacht. 2006 verstarb meine erste Frau, und ich habe die Erziehung für meinen Sohn Ivan aus dieser Ehe übernommen. 2013 habe ich zum zweiten Mal geheiratet. Es ist nicht leicht, mit den Schmerzen und der Angst vor neuen Herzproblemen zu leben.»

Wie haben Sie es geschafft, Ihre Lebensqualität nach den Herzinfarkten aufrechtzuerhalten oder sogar zu verbessern?

«Zweimal pro Woche betreibe ich im MTT Kantonsspital Krafttraining. Durch mehr Bewegung und eine positive Einstellung im Kopf ist jeder neue Tag ein Geschenk.»

Welche Ratschläge würden Sie Leidensgenossen geben, die ähnliche gesundheitliche Erfahrungen gemacht haben?

«Niemals aufgeben! Kämpfen Sie jeden Tag und geniessen Sie das Leben!»



«Zweimal pro Woche betreibe ich Krafttraining.»



«Auch mit dem Rauchen habe ich aufgehört.»



spitäler schaffhausen



ALLES IM

GRÜNEN



Entdecke unsere neue Karrierewebsite:
jobs.spitaeler-sh.ch

Spitäler Schaffhausen:
nah am Mensch, nah an der Natur.

ICH FANGE

SPÄTER AN.



Hol dir die Power:
falken.ch/shop



→ MACH'S
EINFACH.

MAGST

DU NICHT?



Hol dir die Power:
falken.ch/shop



→ MACH'S
EINFACH.

Markus Höfler

CEO Brauerei Falken AG



«Ich bin seit 22 Jahren Teil der Falken-Familie.»

BoSH: Markus Höfler, können Sie kurz die aktuelle Strategie der Brauerei Falken skizzieren?

Markus Höfler: «Bier ist unsere DNA! Weiterhin legen wir grösste Priorität auf Qualität. Im Bereich der Innovationen fokussieren wir auf alkoholfreie Getränke, die nicht unbedingt etwas mit Bier zu tun haben.»

Welche Meilensteine hat die Brauerei in den letzten 12 bis 24 Monaten erreicht?

«Wir haben in einen weiteren Dosenfüller investiert. Dieser erlaubt uns, alle gängigen Dosengrössen zu füllen und so den wachsenden Bedürfnissen der Individualität Rechnung zu tragen. Im Weiteren sind die strategischen Kooperationen mit Rimuss und GVS wichtige Schritte.»

Planen Sie weitere Experimente mit alkoholfreien oder niedrigalkoholischen Varianten sowie mit neuen Bierstilen oder Kollaborationen?

«Unsere Grösse und unsere Infrastruktur erlaubt es uns, auch Experimente zu wagen, ohne in ein unternehmerisches Risiko zu gehen. Das eröffnet uns viele Möglichkeiten, Markttauglichkeiten zu erfassen.»

Studien zeigen, dass insgesamt weniger Bier konsumiert wird. Wie spüren Sie diesen Trend bei Falken, und welche Gegenstrategien verfolgen Sie?

«Wir spüren das sehr stark. Haupt-

sächlich in der Gastronomie ist der Rückgang schmerzlich spürbar. Entsprechend versuchen wir, mit alkoholfreien Varianten Bier, Biermischgetränken und bierfremden alkoholfreien Getränken zumindest einen Teil des Rückganges zu kompensieren.»

Welche Zielgruppen möchten Sie künftig stärker ansprechen?

«Die Brauerei bietet für alle Zielgruppen spannende Produkte. Von Bier über alkoholfreie Varianten bis hin zu Limonaden mit oder ohne Zucker. Schlussendlich entscheiden die Konsumentin und der Konsument über ihre Getränkebedürfnisse.»

Sie haben kürzlich einen neuen Laden in der Stadt eröffnet. Was war die Motivation dahinter, und welche Rolle soll der Laden für Marke und Vertrieb spielen?

«Es war und ist uns bewusst, dass wir mit dem PopUP «1799 the store» nicht die grossen Gewinne erzielen. Und es war und ist uns wichtig, näher bei den Kundinnen und Kunden zu sein und unsere Getränke erlebbarer zu machen. Die Resonanz ist sehr positiv.»

Welche Angebote und Erlebnisse bietet der Laden? Wie reagierten die Besucher bisher?

«Die ersten Events im Laden, die in Priorität mit dem First Friday im Zusammenhang stehen, sind auf grosse

Resonanz gestossen. Es sind eine Vielzahl von weiteren Events geplant, die auf unserer Website laufend publiziert werden.»

Wie sehen Ihre kurz- und mittelfristigen Wachstumsziele aus – national wie international?

«In erster Linie sind wir unserer Region verpflichtet. Da setzen wir nach wie vor die grössten Prioritäten. Wir sind offen für überregionale Projekte, die uns profitables Wachstum bringen. Internationale Geschäfte überlassen wir anderen Brauereien, die sich das leisten können. Wachstumsziele zu definieren wäre in der aktuellen Situation ein Blick in die Kristallkugel. Wir arbeiten jeden Tag sehr motiviert an Wachstum, auch wenn das in der aktuellen Zeit mit den rückläufigen Bedürfnissen kein einfaches Unterfangen ist.»

Wie stellen Sie sich die Brauerei Falken in fünf bis zehn Jahren vor?

«Als eigenständige Brauerei, die qualitativ hochstehende Produkte auf den Markt bringt mit Schwergewicht Bier mit und ohne Alkohol.»

Was motiviert Sie persönlich, die Brauerei in diese Richtung zu führen?

«Ich bin seit 22 Jahren Teil der Falken-Familie. Die grösste Motivation für mich ist die Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitenden, unseren Kunden und Partnern.»

Umweltbewusste, solide Bauweise spart langfristig Kosten. Das Baugeschäft Wagner in Stein am Rhein pflegt das Bauen mit mineralischen Produkten und achtet auf baubiologisches und bauökologisches Handwerk. Die neuen Geschäftsleiter gehen davon aus, dass ihre umfassende Dienstleistung durch ein steigendes Umweltbewusstsein noch beliebter wird.



Umbau

Die Wagner AG wird geführt vom Brüderpaar Ueli und Christian Meier. Das traditionsreiche Unternehmen an der Bahnhofstrasse 18 in Stein am Rhein ist spezialisiert auf Neu- und Umbauten und kann als unabhängiger Handwerksbetrieb flexibel auf die Bedürfnisse seiner regionalen Kundschaft eingehen. Den Grossteil des Kundenstamms machen Stein am Rhein und die drei umliegenden Gemeinden aus, und auch sonst hält das Baugeschäft durch einen Aktivitätsradius von dreissig Kilometern die Kosten für Anfahrtswege tief. «Unsere CO2-Bilanz kann sich sehen lassen», sagt Ueli Meier mit berechtigtem Stolz. Da Überlegungen zu umweltschonender Bauweise immer stärker greifen, spürt das Baugeschäft eine verstärkte Nachfrage nach baubiologischem und bauökologischem Handwerk. Die Wagner AG verwendet minerali-

sche Elemente und vermeidet nach Möglichkeit ökologisch belastende Stoffe. «Zusätzliche Investitionen in diesem Bereich rentieren sich in der langen Lebenszeit eines solchen Hauses», empfiehlt Meier künftigen Bauherren. Und er ist überzeugt, der Klimawandel werde das Bewusstsein in solchen Themen noch sensibilisieren.

In dieser touristischen Region stehen ganze Häuserzeilen unter Heimatschutz. Der Erhalt der historischen Bausubstanz gehört darum zum Kerngeschäft und dürfte noch anspruchsvoller werden, ist Meier überzeugt. Bei so komplexen Umbauten arbeiten die Handwerker Hand in Hand mit der kantonalen Denkmalpflege, um «Altes zu erhalten und mit neuen Elementen passend zu verbinden», wie Meier ausführt. Unser Bestreben ist es Um-

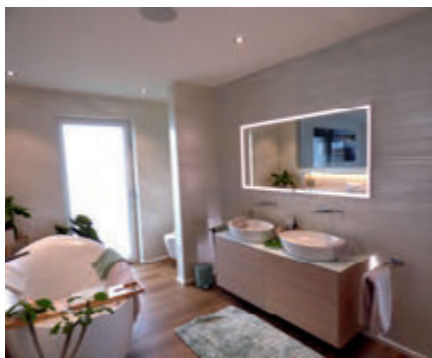
bauten, Sanierungen und Neubauten so zu erstellen, dass unsere Arbeit langanhaltend qualitativ hoch bleibt. Das ist etwas, was wir mit angemessenen Materialien und einer kompetenten Ausführung dem Objekt entsprechend anstreben. Wir verwenden ausschliesslich mineralische Produkte dafür. Zahlreiche Bauten in der Region stehen als nachhaltiges Beispiel für die verantwortungsvolle Arbeitsweise der Sanierer.

Im Privatkundensegment erledigen die 28 Mitarbeiter auch Gerüstbau, Betonfräseereien und -bohrungen sowie kleine Baggararbeiten. Festzustellen ist eine wachsende Nachfrage bei Umbauten von Badezimmern und Küchen. Um der Branche den Nachwuchs zu sichern, legt das Baugeschäft Wert darauf, jährlich zwei Lernenden das Handwerk beizubringen.

Neubau



Kundenmaurer-Gipserarbeiten



Baugeschäft Wagner AG

Bahnhofstrasse 18
8260 Stein am Rhein

Telefon +41 52 741 16 00
E-Mail Info@wagnerbau.ch

www.wagnerbau.ch

Stein am Rhein





**burg
hohenklingen**
Top of Stein am Rhein



Hohenklingenstrasse 1
8260 Stein am Rhein
Tel.: 052 741 21 37
info@burghohenklingen.com
www.burghohenklingen.com

Montag und Dienstag
geschlossen

Roman und Pia Bach-Rasmussen, Wirtepaar Burg Hohenklingen mit Küchenchef Beni Dähler in der Bildmitte

«Die Traumaussicht auf den Rhein, das Städtchen und die wunderschöne Umgebung vermittelt täglich das Gefühl, hier oben an einem privilegierten Arbeitsplatz tätig sein zu dürfen. Wir wohnen mitten in Stein am Rhein – einem Ort, wo andere Leute ihre Ferien verbringen – und geniessen bewusst die Annehmlichkeiten und den Charme, den dieser Ort ausstrahlt.»

An wunderschöner Lage hoch über dem Städtchen Stein am Rhein befindet sich die aus dem Mittelalter stammende, von 2005 bis 2007 komplett sanierte Burg Hohenklingen.

Unser Küchenchef Beni Dähler mit Team verwöhnt Sie mit Klassikern aus der französischen Küche sowie eigenen Kreationen.

Sei es ein geschäftliches oder privates Essen oder ein stilvolles Dinner: Überrascht werden Sie mit kulinarischen Höhenflügen nach frischem Marktangebot.

Bei uns erleben Sie persönliche Gastfreundschaft und unvergessliche Momente, in welchen Sie sich vom Burg-Charme verzaubern lassen können.

Auf Ihren Besuch freuen sich

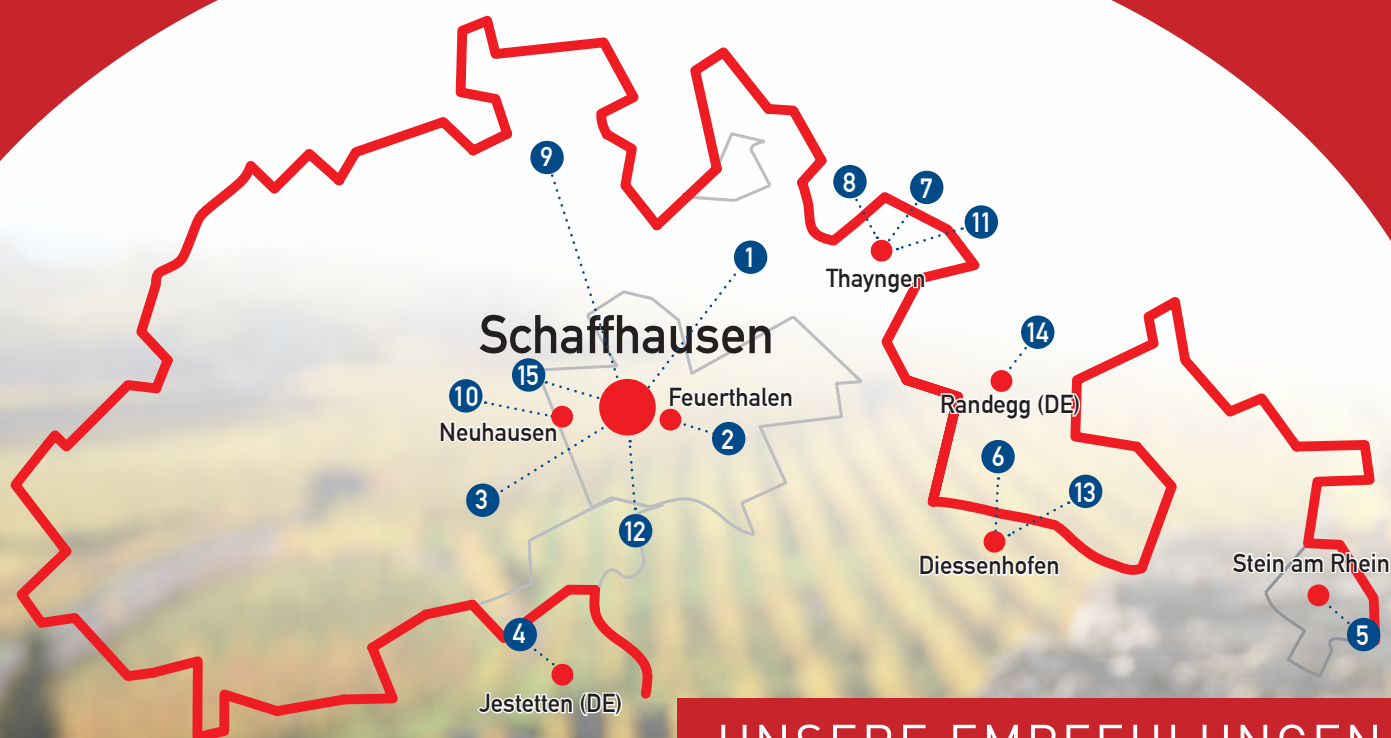
Pia und Roman Bach-Rasmussen



Imposante Aussicht von der Burg Hohenklingen

15

AUSGEH- UND KULINARIKTIPPS für die Region Schaffhausen



UNSERE EMPFEHLUNGEN

- 1 Pizzeria Romana, Schaffhausen
- 2 Restaurant Munotblick, Feuerthalen
- 3 Bistro im Ring-Park, Schaffhausen
- 4 Café Central, Jestetten
- 5 Restaurant Burg Hohenklingen, Stein am Rhein
- 6 Gasthaus Schupfen, Diessenhofen
- 7 Bowling five, Thayngen
- 8 Eventhalle & Schützenstand Ota Danek, Thayngen
- 9 Restaurant Falken, Schaffhausen
- 10 Hotel Restaurant ZAK, Neuhausen
- 11 Restaurant Freihof, Thayngen
- 12 Pavillon im Park, Schaffhausen
- 13 Ristorante Da Leone, Diessenhofen
- 14 Restaurant Harlekin, Randegg
- 15 McDonald's Restaurants, Schaffhausen



Da Leone **RISTORANTE & PIZZERIA**

Genuss und Perfektion für Ihren Gaumen

Das italienische Restaurant im Herzen von Diessenhofen

Wir heissen Sie herzlich willkommen und freuen uns, Sie verwöhnen zu dürfen. Erleben und geniessen Sie das stilvolle Ambiente unseres Restaurants, die erlesene Küche mit regionalen, italienischen und Schweizer Spezialitäten sowie ausgewählten Weinen aus dem In- und Ausland. Ob zum Businesslunch, einer Familienfeier, einem Fest oder einem Bankett, wir bieten Ihnen immer den richtigen Rahmen.

Das gesamte Restaurant bietet Platz für bis zu 100 Personen. Während der warmen Jahreszeit kommt die Sommerterrasse mit bis zu 80 Plätzen noch hinzu. Unser Restaurant ist für Behinderte gut zugänglich. Wir sind ein familien- und kinderfreundliches Restaurant. Eine freundliche, aufmerksame Bedienung freut sich, Sie als Gast bei uns begrüßen zu dürfen.



Ristorante & Pizzeria Da Leone
Obertor 29
CH-8253 Diessenhofen

+41 (0) 52 657 56 56
info@ristorante-daleone.ch
www.ristorante-daleone.ch

Tipps für Weinliebhaber

Weinkellerei Richli Hirschen Osterfingen

Riesling – Sylvaner

Dieser Wein besticht durch seine zittrisch dominierenden Aromen. Ein Riesling – Sylvaner der modernen Machart, am Gaumen zielgenau und filigran mit enormer Frische. Ein appetitanregender Apérowein, der sich aber ebenso mit leichter Küche verträgt.



Paul und Rosemarie Richli, Matthias Richli
Auf Anfang 2025 übernahm Matthias Richli den Betrieb, weiterhin unterstützt von seinen Eltern.

Blauburgunder Alte Reben

Ein hervorragend gemachter Rotwein mit verführerischer Cassis-Aromatik von samtiger Art. Vollmundig und temperamentvoll mit langem, frischem Finale – herrlich für die Tafel.



Matthias Richli
Weinkellerei zum Hirschen
Dorfstrasse 52
8218 Osterfingen
Telefon 052 681 21 49
Telefax 052 681 21 69
www.richli-hirschen.ch





MUNOTBLICK

munotblick.ch / 052 503 81 40 / info@munotblick.ch RESTAURANT



BISTRO im Ring-Park

Jacky Steinemann

Tel. 052 620 00 73
Ebnatring 27
8200 Schaffhausen
bistroimringpark@gmail.com

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 06.00 bis 21.00
Sa ab 08.00

Bistro im Ring-Park

Das Bistro im Ring-Park Schaffhausen unter der Führung von Jacky Steinemann hat sich zum Treffpunkt für jedermann entwickelt. Ebenso willkommen wie jeder einzelne Gast sind auch



Jacky Steinemann

kleinere und grössere Gruppen. Unter der Woche von Montag bis Freitag, 06.00 bis 21.00 Uhr, bietet Jacky Steinemann mit ihrem Team den Gästen Znüni, Menus mit zwei schmackhaften Wochenhits sowie Feines von der kleinen Karte an. Eine schöne Gartenwirtschaft lädt bei entsprechenden Wetterverhältnissen zum Verweilen ein. Samstags ist das Bistro im Ring-Park von 08.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Es stehen genügend Parkplätze zur Verfügung.

Direkt nebenan befindet sich die derzeit modernste Autowaschanlage der Region Schaffhausen.

www.facebook.com/bistroimringpark#!/groups/bistroimringpark/?fref=ts



Gasthaus Schupfen

seit 1455



Steinerstrasse 501
8253 Diessenhofen



info@schupfen.ch



052 657 10 42



www.schupfen.ch



FIVE



BURGER

UNSER
FAVORIT



WIR LIEBEN WAS WIR MACHEN | 052'533'55'55

Bowling five, Industriestrasse 12, 8240 Thayngen

BOWLING

*Dienstag - Donnerstag
Fr. 30.- pro Stunde*

*Freitag - Sonntag
Fr. 35- pro Stunde*

Freitag & Samstag ab 21.00 Uhr

Fr. 40.- pro Stunde

zzgl. Fr. 2.50 pro Leihschuhe

BILLARD

Fr. 18.- pro Stunde



10 Bowlingbahnen



5 Billardtische

10 Years

Unvergessliche Momente
Pure Emotionen
Wir sagen Danke!

OB BEIM PERFEKTEN STRIKE, BEIM GESELLIGEN BURGER-ESSEN ODER BEIM AUSGELASSENEN DISCOWOWLING AM WOCHENENDE - HIER WIRD FREIZEIT ZUM ECHTEN ERLEBNIS.

RESERVIERE NOCH HEUTE DEINE BAHN UNTER WWW.BOWLINGFIVE.CH



**Pizzeria Romana
Schaffhausen**

Am Fusse des Munots inmitten der historischen Altstadt von Schaffhausen befindet sich das gemütliche Ristorante Pizzeria Romana. Das aufgestellte Team vermittelt ein fröhliches Ambiente und Ferienstimmung. Von A bis Z dringt die Leidenschaft für Italien durch – von den echt italienischen Spezialitäten über erlesene Weine aus dem Bel Paese bis hin zur originalen Holzofen-Pizza. Hier geniesst der Gast 7 Tage pro Woche von 11.00 bis 23.00 Uhr durchgehend vera italianità!

Pizzeria Romana ist wohl das einzige Restaurant in der Region, welches ein 4-Gang-Mittagsmenu mit Suppe, Salat, Hauptgericht und Dessert zum Preis von Fr. 18.50 anbietet. Menu täglich wechselnd.

Die Nr-1-Pizzeria in Schaffhausen und die einzige in der Unterstadt mit Holzofen

**Bestellung ab Fr. 25,-
Lieferung frei Haus.**

Mitten in der Altstadt von Schaffhausen das Gefühl, in Italien zu sein ...

Mihailo Čopić




Ristorante “ROMANA” Pizzeria
vera italianità.....echt italienisch !

Unterstadt 18/20, 8200 Schaffhausen,
Tel. 052 624 44 89

www.romana-schaffhausen.ch



Restaurant Falken

SCHAFFHAUSEN



RESTAURANT FREIHOF IN THAYNGEN

Erleben Sie gutbürgerliche Küche im Freihof Thayngen, zubereitet nach alten Familienrezepten aus über 50 Jahren Gastronomie-Geschichte der Familie Panscera.

Geniessen Sie hausgemachte Spezialitäten wie frisch zubereitete Cordon Bleus, zarte Rindsfilets und traditionelle, hausgemachte Spätzli.



Wir verwenden frische, lokale Zutaten und bieten eine Auswahl an Schweizer Gerichten, die jedem Geschmack gerecht werden.

ADRESSE

Freihof Thayngen
Freihofstrasse 14
CH-8240 Thayngen

KONTAKT

Tel.: 052 569 12 20
info@freihofthayngen.ch
www.freihofthayngen.ch

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Samstag:
08:45 bis 22:30 Uhr
Sonntags geschlossen

GENIESSEN. ENTSPANNEN. FEIERN.

Ihr besonderer Ort in Jestetten



Sie haben  den Anlass – wir schaffen die perfekte Atmosphäre!

Café Central

HERZLICH WILLKOMMEN 



Frisch. Vielfältig. Lecker.

Tägliche Tagesmenüs
frische, saisonale Gerichte
und echte italienische Klassiker.

GROSSE SONNENTERRASSE



*Wir freuen
uns auf
Ihren Besuch!
Elisa & Elio*



TÄGLICH FÜR SIE DA:

9.00 – 23.00 Uhr

durchgehend warme Küche

Gastfreundschaft mit Herz 
SEIT ÜBER 30 JAHREN.

Café Central  Birretstrasse 1
79798 Jestetten



+49 (0)7745 / 5908



info@cafecentral.ee



www.cafecentral.ee

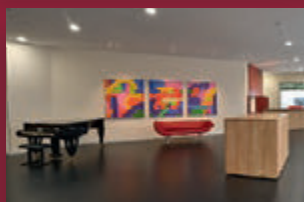


Restaurant
Pizzeria
Café



FEIERN & TAGEN im Herzen von Schaffhausen

- ♀ Apéro auf der Terrasse oder im Foyer
- ♀ kombinierbare Räumlichkeiten mit Bühne
- ♀ modernste Event-Infrastruktur
- ♀ Feiern und dinieren mit bis zu 250 Gästen



Pavillon im Park
Steigstrasse 26
8200 Schaffhausen
Tel. 052 624 15 33
info@pavillonimpark
www.pavillonimpark.ch


PAVILLON IM PARK
TAGEN | FEIERN | BEGEGNEN

30 Jahre



Restaurant Bar



365 TAGE
GEÖFFNET



Irène Tanner-Laville, Inhaberin des **Hotels Backpacker & Restaurant Bar Zak** in Neuhausen feiert in diesem Jahr ihr **30-jähriges Jubiläum**.

Seit drei Jahrzehnten ist die Gastronomie nicht nur ihr Beruf, sondern ihre wahre Berufung. Mit viel Herzblut und großer Leidenschaft hat sie nicht nur unzählige Gäste

zufrieden gestellt, sondern auch eine einladende Atmosphäre geschaffen, in der sich jeder willkommen fühlt. Das Hotel befindet sich im Zentrum Neuhausens nur wenige Minuten vom Rheinfall entfernt.

ZAK Hotel & Backpackers
Zentralstrasse 41
8212 Neuhausen am Rheinfall
Switzerland

Tel.: +41 (0)52 672 55 21
Mobil: +41 (0)79 101 30 30
Mail: info@zakzak.ch
Internet: www.zakzak.ch

Gaumen- und Sinnesfreuden in einem alten Bauernhaus & Schreinerei
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



HOTEL Alte Schreinerei

RESTAURANT | WEINSTUBE

Auberge
Harlekin
...seit 1973 für Sie in Randegg

Ihre Gastgeber Familien Karl J. Graf & Joscha Graf
Gailinger Straße 6 + 15 • 78244 Gottmadingen-Randegg
Telefon +49 (0) 7734 - 6347 • Telefax +49 (0) 7734 - 93 47 50
Unsere Ferien Apartments direkt buchen bei: www.restaurantharlekin.de
restaurantharlekin@t-online.de

Wenn für Sie Qualität und Geschmack wichtiger ist als der Preis,
dann sind Sie bei uns richtig!



Thomas Ruh

Ruh
Kaffeemaschinen

Reparaturen, Vermietung & Verkauf
Industriestrasse 14 | 8240 Thayngen
+41 52 640 03 00 | www.ruka.ch

Ihr zuverlässiger Partner für Kaffeegenuss.



2× in Schaffhausen.

McDonald's Restaurants
Vorstadt 19 & Herblinger Markt, Schaffhausen

Kaffee
oder Espresso
Fr. 2.90
Bis 11 Uhr
Gipfeli gratis

© McDonald's 2026

Adrian Rosenberger

Vorsitzender der
Geschäftsleitung



«Ich setze auf einen respektvollen Umgang auf Augenhöhe.»

Interview mit Adrian Rosenberger

BoSH: Adrian Rosenberger, was hat Sie dazu motiviert, im März 2026 den Vorsitz der Geschäftsleitung der Spar- und Leihkasse Thayngen AG und somit die Nachfolge von Andreas Pally zu übernehmen?

Adrian Rosenberger: «Die Spar- und Leihkasse Thayngen begleitet mich bereits seit vier Jahren als Mitglied der Geschäftsleitung. In dieser Zeit durfte ich die Bank, ihre Mitarbeitenden und unsere Kundinnen und Kunden sehr gut kennenlernen. Die Möglichkeit, die Zukunft unserer Bank nun aktiv mitzugestalten und Verantwortung für die Weiterentwicklung zu übernehmen hat mich sehr gereizt. Besonders motiviert mich die Chance, gemeinsam mit unserem Team Bewährtes zu erhalten und gleichzeitig neue Impulse für die Zukunft zu setzen.»

Welche Veränderungen planen Sie für die Bank sowohl auf strategischer als auch auf operativer Ebene?

«Eine 180-Grad-Wende braucht es

nicht. Unsere Aufgabe ist es, eine erfolgreiche Bank gezielt weiterzuentwickeln. Strategisch wollen wir unsere Position als führende Regionalbank stärken und sämtliche finanziellen Bedürfnisse von Privatpersonen und Unternehmen in unserer Region abdecken. Operativ werden wir Prozesse weiter professionalisieren, unsere Beratungsleistungen insbesondere in den Bereichen Pensionsplanung und Vermögensberatung ausbauen und die Digitalisierung dort vorantreiben, wo sie unseren Kundinnen und Kunden einen echten Mehrwert bietet.»

Wie würden Sie Ihren Führungsstil beschreiben, und was glauben Sie, wird sich dadurch in der Unternehmenskultur ändern?

«Mir ist eine offene Führungskultur sehr wichtig. Ich setze auf Transparenz, Vertrauen und einen respektvollen Umgang auf Augenhöhe. Die besten Lösungen entstehen, wenn Mitarbeitende mitdenken, mitgestalten und Verantwortung über-

nehmen können. Unsere Werte haben wir gemeinsam mit dem gesamten Team erarbeitet. Dadurch entsteht Identifikation, und wir können die Zukunft gemeinsam gestalten.»

Welche Herausforderungen sehen Sie aktuell in der Bankenbranche, und wie plant die Bank darauf zu reagieren?

«Die grössten Herausforderungen sind aus meiner Sicht die steigenden regulatorischen Anforderungen, die zunehmenden IT- und Digitalisierungskosten sowie der Fachkräftemangel. Gerade für Regionalbanken sind diese Themen anspruchsvoll. Wir begegnen diesen Herausforderungen mit einer klaren Strategie, gezielten Investitionen in unsere Kernkompetenzen und einer konsequenten Förderung unserer Mitarbeitenden. Kompetenz entsteht durch Erfahrung, Weiterbildung und Vertrauen in die Menschen.»

Welche Möglichkeiten zur Weiter-

bildung bietet die Bank, um die Fähigkeiten ihrer Mitarbeitenden weiterzuentwickeln?

«Die Mitarbeitenden sind das wichtigste Gut unserer Bank. Deshalb legen wir grossen Wert auf Aus- und Weiterbildung. Wir unterstützen individuelle Weiterbildungen über das BBZ oder externe Fachhochschulen. Wir fördern Fachspezialisierungen und bieten Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb der Bank. Zudem bilden wir jedes Jahr Lernende aus und investieren bewusst in die Förderung des eigenen Nachwuchses.»

Wie beabsichtigen Sie, das Kundenerlebnis zu verbessern und die Loyalität der Kunden im Reiat zu stärken?

«Unsere Kundinnen und Kunden sollen spüren, dass wir ihre Bedürfnisse verstehen und langfristig an ihrer Seite stehen. Persönliche Beratung, kurze Entscheidungswege und regionale Verankerung sind unsere grossen Stärken. Wir wollen Finanzen einfach, verständlich und persönlich machen. Gleichzeitig investieren wir in moderne digitale Lösungen, damit unsere Dienstleistungen einfach, verständlich und bequem zugänglich bleiben. Die Kombination aus persönlicher Nähe und zeitgemässen Dienstleistungen schafft Vertrauen und stärkt die Kundenbindung.»

Welche Rolle spielt Ihrer Meinung nach der persönliche Kontakt zu den Kunden im digitalen Zeitalter?

«Digitalisierung kann vieles erleichtern, aber Vertrauen entsteht immer noch zwischen Menschen. Gerade bei wich-

tigen Entscheidungen wie Finanzierungen, Vorsorge oder Vermögensaufbau wünschen sich viele Menschen einen vertrauenswürdigen Ansprechpartner. Digitalisierung soll den persönlichen Kontakt ergänzen, nicht ersetzen.»

Wo sehen Sie die Bank in den nächsten fünf Jahren? Welche langfristigen Ziele haben Sie?

«Ich sehe die Spar- und Leihkasse Thayngen in fünf Jahren als starke, unabhängige Regionalbank mit hoher Beratungskompetenz und einer noch stärkeren Verankerung in unserer Region. Unser Ziel ist es, die lokale Wirtschaft aktiv zu unterstützen, nachhaltiges Wachstum zu erzielen und für Privatpersonen sowie Unternehmen die erste Adresse in finanziellen Fragen zu sein.»

Welchen Sport betreiben Sie, und welchen Sportarten schauen Sie gerne zu?

«Sport ist für mich ein wichtiger Ausgleich zum Berufsalltag. Ich gehe wöchentlich schwimmen und bin gerne mit dem Fahrrad unterwegs. Im Sommer bin ich gerne mit dem SUP auf dem Rhein und bei schlechtem Wetter im Fitness. Ich interessiere mich für viele verschiedene Sportarten und verfolge gerne spannende Wettkämpfe. Einen Lieblingssport als Zuschauer habe ich jedoch nicht. Ich bin eher jemand, der selbst aktiv ist, statt nur zuzuschauen.»

Was bedeutet Genuss für Sie?

«Genuss bedeutet für mich, bewusst Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen. Besonders schätze ich gemeinsame Erlebnisse, gute Gespräche und die kleinen Momente des Alltags. Für mich gehören auch ein gutes Essen und ein köstlicher Wein zum Genuss.»

Wie lautet Ihr Lebensmotto?

«Ich versuche, das Leben aktiv zu gestalten, statt nur zuzuschauen. Herausforderungen gehören dazu, aber entscheidend ist, wie man ih-



Steckbrief

Name: Adrian Rosenberger

Geburtstag: 06.07.1982

Zivilstand: ledig

Nationalität: CH

Wohnort: Thayngen

Grösse: 1.72

Gewicht: 71 kg

Hobbys: Schwimmen, Radfahren, SUP, Fitness, Skifahren

Beruf/Ausbildungen: Vorsitzender der Geschäftsleitung
MAS Bank Management
Dipl. Bankwirtschafter HF
Eidg. Finanzplaner
Eidg. Versicherungsfachmann

Werdegang: 03.2026 bis heute Vorsitzender der Geschäftsleitung

2021 bis 2026 Leiter Vertrieb,
Mitglied der Geschäftsleitung der Spar- und Leihkasse Thayngen AG

2015 bis 2021 Teamleiter Vermögensberatung Raiffeisenbank Winterthur

2006 bis 2015 UBS AG Privatkundenberater bis Filialleiter

2002 bis 2006 VZ Vermögenszentrum, Zürich Kundenberater

nen begegnet. Wichtig sind für mich Vertrauen, Verlässlichkeit und die Menschen, die einen auf dem Weg begleiten. Denn am Ende sind es nicht die Titel oder Erfolge, die zählen, sondern die Spuren, die man bei anderen Menschen hinterlässt.»

«Sport ist für mich ein wichtiger Ausgleich zum Berufsalltag.»



Clientis

Spar- und Leihkasse Thayngen

«So erlebten
wir unseren
schönsten Tag.»



Alexandra Schaber (29) und Lorenz Diemling (38)

Zivile Hochzeit am 9. August 2025 in Neuhausen
Kirchliche Hochzeit am 16. August 2025 in Arosa

Interview mit Lorenz Diemling

BoSH: Lorenz Diemling, wo und wann haben Sie Ihrer Freundin den Heiratsantrag gemacht?

Lorenz Diemling: «Nach elf gemeinsamen Jahren machte ich den Antrag bei einem romantischen Candlelight-Dinner im April 2024 in Ägypten. Alexandra hat sofort Ja gesagt.»

Wann habt ihr mit der Planung eurer Hochzeit begonnen?

«Im Juli 2024 haben wir ein Datum festgelegt und somit ein Jahr im Voraus mit den Planungen begonnen.»

Was waren die grössten Herausforderungen während der Planung?

«Im Laufe der Vorbereitungen gab es einige Meinungsverschiedenheiten zwischen uns, u.a. die Höhe des Budgets, was uns fast zur Trennung führte ... 😊.»

Wo habt ihr das Brautkleid bzw. den Hochzeitsanzug gekauft?

«Alexandra fand ihr Brautkleid in Stuttgart und ich meinen Hochzeitsanzug bei Liluca in St. Gallen.»

Wie habt Ihr die Ziviltrauung erlebt?

«Die Ziviltrauung fand im Schloss Charlottenfels in Neuhausen statt, gefolgt von einem Empfang im Schloss Laufen mit

130 Gästen. Es war ein Spektakel mit einer 14-köpfigen Band aus Italien bei



traumhaftem Wetter. Der Einmarsch im Schloss Laufen mit allen Gästen und der begleitenden Musik war sehr emotional.»

Wo und wie habt ihr kirchlich geheiratet?

«Die kirchliche Trauung fand in Arosa statt mit 55 exklusiv eingeladenen Gästen, die bereits am Freitag angereist waren.»

Warum habt ihr euch für diesen Hochzeitsort entschieden?

«Arosa ist seit Jahren unsere Lieblingsdestination für den Winter, weshalb es für uns beide sofort klar war.»

Ihr habt ein sehr spezielles Motto für eure Hochzeit gewählt: Black mit moderner Eleganz. Wie kam es zu dieser Entscheidung?

«Das Motto war eine Vision von Alexandra, dem ich begeistert zugestimmt habe.»



Gab es einen besonderen Moment während der Zeremonie in Arosa?

«Der Tag begann mit einem Schockmoment: Donnergröllen und Regen! Jedoch pünktlich zu unserem ‚Ja-Wort‘ lachte die Sonne vom Himmel und machte diesen Augenblick perfekt.»

Was war der emotionalste Moment für euch während der Zeremonie?

«Für uns beide unglaublich bewegend: Alexandras Begleitung von ihrem Vater Roland zum Traualtar.»

Wie gestaltete sich der weitere Ablauf nach der kirchlichen Trauung?

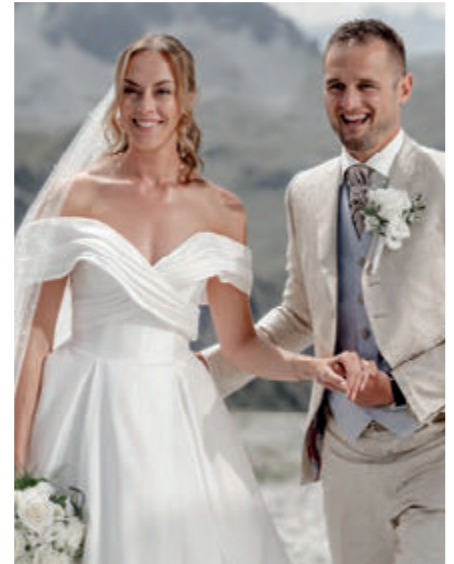
«Ein weiterer emotionaler Moment fand auf dem Weissen Gipfel in 2650 Metern Höhe statt. Die musikalische Begleitung in der Gondel trug zu einer ausgelassenen Stimmung bei. Besonders beeindruckend war auch der Besuch des Bärenparks. Nach einer kurzen Wanderung gelangte unsere Festgesellschaft zur Hütte Alp-Arosa, wo wir auf der Terrasse mit einem Willkommensapéro und einem DJ empfangen wurden. Anschliessend durften die Gäste ein sechsgängiges Dinner geniessen, begleitet von ergreifenden Reden und weiteren emotionalen Mo-



sensationell gestaltet. Unsere Erwartungen wurden mehr als übertroffen.»

Hattet ihr ein festgelegtes Budget für die Hochzeit?

«Ja, das Gesamtbudget für beide Hochzeitsfeiern zusammen betrug 70.000 Franken.»



Hütte Alp-Arosa

Welche Ratschläge würdet ihr zukünftigen Ehepaaren geben?

«Unser Rat wäre: Spart nicht am falschen Ort - man heiratet nur einmal im Leben.»



Wohin ging eure Hochzeitsreise?

«Diese steht uns noch bevor. Unsere Pläne führen uns nach Kapstadt. Wir hoffen, beruflich und zeitlich alles unter einen Hut zu bringen und im Frühjahr 2027 diese Reise realisieren zu können.»

menten. Einer davon war die Ansprache von Alexandras Schwester Andrina.»

Gab es Überraschungen während der Feier?

«Das Abendprogramm haben unsere Trauzeugen Andrina und Patrick Müller

30 000

**Marcel Theiler**

Die 20. Jubiläumsausgabeausgabe des slowUps Schaffhausen- Hegau, welche zum 6. Mal von Marcel Theiler (44) als OK-Präsident organisiert wurde, lockte über 30 000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an.

Menschen & Zahlen

39

**Martin Tanner**

Seinen Job bezeichnet Martin Tanner (62) als den besten der Welt. Seit 39 Jahren ist Tanner bei der Schaffhauser Polizei tätig, seit 20 Jahren als Chef der Verkehrs- und Wasserpolizei.

1

**Petr und David Hrachovec**

Petr Hrachovec (53), ehemaliger Spieler und Erfolgstrainer der Kadetten Schaffhausen, und sein Sohn David Hrachovec (22), Flügelstürmer der Kadetten, werden in der Saison 2026/27 für mindestens 1 Spielzeit den Handball-NLA-Verein HSC Suhr Aarau verstärken. In der vergangenen Saison mussten die Aargauer die Playout-Runde bestreiten – ausser Frage, dass Petr Hrachovec heuer als Saisonziel eine bessere Platzierung anstrebt.

20

**Alex Blunsch**

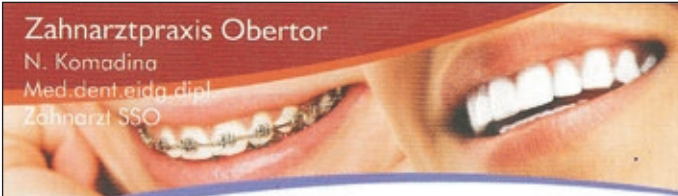
In seinem Podcast „Ächt jetzt?!“ für Jung und Alt diskutiert der ehemalige Radiomoderator Alex Blunsch (46) mit seiner Tochter Lorine (14) im Radio Munot darüber, wie die jeweils andere Generation tickt. Die beiden wollen nicht nur unterhalten, sondern Gespräche in Familien auslösen. Für das Jahr 2026 sind 20 Sendungen geplant.

2000

**Daniel Preisig**

Der dritte Saunamarathon vom 20. bis 21. Februar 2026 in Schaffhausen zog rund 2000 Teilnehmende aus ganz Europa, den USA, Kanada und Japan in die Munotstadt. Daniel Preisig (49), Stadtrat und Präsident des Schaffhauser Marathons, zeigte sich erfreut über die grosse Resonanz. Die Strecke führte die Saunabegeisterten vom Fronwagplatz durch die Schaffhauser Altstadt bis nach Neuhausen am Rheinfluss.

Zahnarztpraxis Obertor
N. Komadina
Med.dent.eidg.dipl.
Zahnarzt SSO



Ihr Lachen ist uns wichtig!

+41 52 657 37 87
zpo@bluewin.ch
www.zahnarzt-obertor.ch

Obertor 31
8253 Diessenhofen

Implantologie Ästhet. Zahnmedizin
Kieferorthopädie Allg. Zahnmedizin
Parodontologie Prophylaxe Invisalign

www.zahnarzt-obertor.ch

10



**Mirko Danek und
Selina Schaber**

In diesem Jahr feiern Mirko Danek (38) und Selina Schaber (36) auf dem bowling five in Thayngen ihr 10-jähriges Jubiläum. Das Bowlingcenter ist ein fester Bestandteil in der Schaffhauser Unterhaltungsbranche und Gastronomie.

Menschen & Zahlen

1000



Sonia Colavitto-Cicconi

Seit mehr als vier Jahrzehnten amtiert Sonia Colavitto-Cicconi (61) als Trainerin beim Rock'n'Roll Club Angeli in Schaffhausen, welchem 80 talentierte Tänzerinnen angehören. Im Laufe des Jahres absolviert sie gemeinsam mit ihnen beeindruckende 1000 Trainingsstunden.

4600



Mike Horrach

Nach dem absolvierten Ultra X Tansania-Marathon im Februar dieses Jahres nahm Mike Horrach, 56, Geschäftsinhaber von Ess + Müller AG Rinatol Schmierstoffe SH im Juli 2026 in Peru eine neue Herausforderung in Angriff. Er wanderte sieben Tage auf dem Salkantay Trail in den Anden und legte dabei täglich bis zu sechs Stunden Wanderzeit zurück. Höhepunkt der Tour war der Aufstieg auf den 4'600 Meter hohen Salkantay Pass.

60



Lukas Ottiger

Jeden ersten Freitag im Monat von 17 bis 22 Uhr laden Geschäfte, Gastronomie- und Kulturbetriebe die Schaffhauser Bevölkerung ein, gemeinsam den First Friday zu feiern und die Innenstadt neu zu entdecken. Lukas Ottiger (53) vom CityManagement Schaffhausen zählt dabei auf über 60 teilnehmende Geschäfte.

20



Giorgio Allieri

Nach 20 Jahren der erfolgreichen Gastronomietätigkeit in der Pizzeria Romana in der Unterstadt von Schaffhausen hat Giorgio Allieri (71) sein Geschäft in die jüngeren Hände von Mihailo Copic (38) übergeben.

KEBO⁺

Injection Mould Technology

40 Jahre

Vito Serratore AG Gipsergeschäft Dörflingen



Vito und Arlette Serratore

40 Jahre Vito Serratore AG: Eine Erfolgsgeschichte

Von Anfang an steht das Fundament unseres Unternehmens auf Qualität, Fairness, technologische Weiterentwicklung sowie familiären Zusammenhalt mit unseren Mitarbeitenden. Was 1986 als Einmannbetrieb begann, ist heute ein erfolgreiches Familienunternehmen mit 20 motivierten und qualifizierten Fachleuten, die sich in Dörflingen auf fortschrittliche und sichere Arbeitsplätze verlassen dürfen.

Unser Credo seit 40 Jahren gilt auch für die Zukunft:

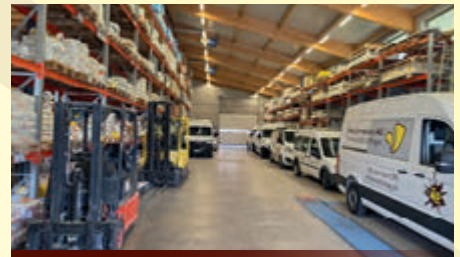
- Stetige Weiterentwicklung unseres Unternehmens
- Leidenschaft für unsere Arbeit und die Ästhetik am Bau
- Unterstützung der Mitarbeitenden mit Aus- und Weiterbildung
- Aktive Lehrlingsausbildung als Beitrag für die Zukunft der Branche
- Pflege der betrieblichen Gemeinschaft zur Stärkung unserer Teams
- Kontinuierliche Investitionen in die moderne Infrastruktur

Unser Dank zum 40-jährigen Firmenjubiläum gehört unseren Kunden, Mitarbeitenden, Architekten und Bauplanern, Lieferpartnern sowie Behörden und besonders auch unserer Familie. Wir freuen uns darauf, weiterhin auf sie zählen zu dürfen und auf das traditionell gute Miteinander.

Vito und Arlette Serratore, Geschäftsleitung



Arlette und Vito Serratore mit ihrem Büroteam Andrea Kullas, links (Buchhaltung), Jean-Pierre Walter (Projektleiter)



Lagerhalle



Schlatt



Aktuell: Stein am Rhein



Aktuell: Beringen



Stein am Rhein, Degerfeld

Meilensteine unserer Firmengeschichte

- **1986** Gründung der Einzelfirma Vito Serratore Gipsgeschäft in Schaffhausen
- **1988** Umzug Geschäftsdomizil und Wohnort nach Dörflingen
- **1990** Umwandlung in die Vito Serratore AG und Beitritt zum Schweizerischen Maler- und Gipserverband (SMGV)
- **1996** Neubau Bürogebäude und Magazin an der Neudörflingerstrasse 5
- **1997** Modernisierung durch Einführung der ERP-Branchensoftware «Domus»
- **2010** Ausbau der Administration mit der ersten kaufmännischen Mitarbeiterin
- **2014** Bezug des heutigen Firmendomizils, Randeggerstrasse 8, Dörflingen
- **2015** Teamverstärkung durch Sicherheitsbeauftragten «Shivas» - 😊
- **2016** 30-jähriges Firmenjubiläum mit Gala in festlich geschmückter Lagerhalle
- **2024** Projektleiter J.-P. Walter unterstützt uns im weiteren Ausbau der Firma
- **2026** Vito Serratore AG feiert **40-jähriges Bestehen**.



In Dörflingen wurde kürzlich das Mehrfamilienhaus RHYBLICK mit Eigentumswohnungen fertig gestellt.



Sterten



Aktuell: Diessenhofen



Vito Serratore AG
Gipsgeschäft Dörflingen



Wir sind die Adresse für exakte und seriöse Gipserarbeiten und bieten Ihnen ein umfangreiches Angebot an.
Randeggerstrasse 8 • 8239 Dörflingen
Telefon 052 654 15 85 • www.vitoserratoreag.ch



Jonas Sulzberger: «Wir sehen uns nicht als Buchungsplattform, sondern als Partner.»

Interview mit Jonas Sulzberger *Inhaber Reisebüro Sulzberger GmbH, Neuhausen am Rheinfall*

BoSH: Jonas, wann merkt man, dass „online buchen“ nicht reicht?

Jonas Sulzberger: «Ziemlich genau in dem Moment, in dem etwas schief läuft. Während der Unruhen im Nahen Osten hatten wir mehrere Kunden vor Ort, deren Rückreise von einer Minute auf die andere unsicher war. Wer über uns gebucht hatte, hatte einen Ansprechpartner. Wir haben umgebucht, Alternativen organisiert und Menschen über Umwege zurückgeholt. Und wir waren permanent dran. Gleichzeitig hatten viele, die online gebucht hatten, schlicht niemanden mehr – Airlines haben teilweise gar nicht reagiert. Dann sitzt du irgendwo fest und merkst, dass ein günsti-



Unterwegs in Westafrika

ger Klick dir nicht hilft. Der Unterschied zeigt sich erst, wenn es brennt.»

Also liegt der Unterschied im Danach?

«So ist es. Buchen kann heute jeder. Aber was passiert, wenn alles auseinanderfällt? Wie im Nahen Osten: Flüge gestrichen, Infos widersprüchlich, Systeme überfordert. Genau dann zeigt sich, ob jemand Verantwortung übernimmt – oder ob du allein gelassen wirst. Wir sehen uns nicht als Buchungsplattform, sondern als Partner. Und das manifestiert sich erst im Ernstfall. Bei uns profitiert der Kunde von Erfahrung aus erster Hand – nicht aus dem Katalog.»

Ihr als Reisebüro Sulzberger seid selbst viel unterwegs. Warum ist das so entscheidend?

«Weil Theorie alleine nicht reicht. Wir waren im letzten Jahr unter anderem in Schottland, China, Georgien, Senegal, New York, Saudi-Arabien, Oman und Südafrika. Das sind keine Datenpunkte – das sind Erfahrungen. Wir wissen, wie sich Orte anfühlen, wo es hakt und was wirklich funk-

tiert. Genau das kannst du nicht googeln. Online zeigt Bilder – wir kennen die Realität.»

Was unterschätzen die Kunden am meisten?

«Eindeutig, wie viel schiefgehen kann: Verbindungen, die zu knapp sind, Hotels, die falsch liegen, Routen, die auf dem Papier gut aussehen, aber vor Ort anstrengend sind. Online sieht alles glatt aus – die Realität ist es selten.»

Wird Individualreisen einfacher oder komplexer?

«Beides. Mehr Freiheit heisst auch mehr Risiko. Gerade in Regionen wie Oman, Saudi-Arabien oder in Teilen Afrikas brauchst du Erfahrung. Sonst wird aus Abenteuer schnell Stress.»

Wie siehst du das Thema Preis?

«Günstig ist oft nur am Anfang günstig. Preis ist wichtig, aber Kontext ist wichtiger. Ein vermeintlich günstiger Deal kann dich teuer zu stehen kommen, wenn etwas nicht funktioniert. Ferien sind keine Probe. Wenn sie schiefgehen, gibt es keinen zweiten Versuch.»



Unsere Empfehlungen:



Whale Watching vor New York City



Street Food Tour in Mumbai



Traumapartment in Kapstadt



«Reisen ist Vertrauen.»



Dumplings selber herstellen in Shanghai

Kann KI das irgendwann auf-fangen?

«Nein. Sie kann unterstützen, aber nicht handeln. Im Nahen Osten hat sich die Lage teilweise stündlich geändert. Da brauchst du keine Vorschläge – du brauchst Entscheidungen. Menschen, die reagieren, Kontakte aktivieren und Verantwortung übernehmen. Technologie ist schnell. Aber sie bleibt still, wenn es ernst wird.»

Was bleibt am Schluss?

«Reisen ist Vertrauen. Am Ende zählt nicht der Klick, sondern wer abnimmt. Oder anders ausgedrückt: Den Unterschied merkt man nicht beim Buchen, sondern dann, wenn etwas passiert. Genau dann entscheidet sich, ob dir jemand zur Seite steht – oder eben nicht.»



Unterwegs mit dem Mittagsschiff



DIE VIELEN VORTEILE

einer sicheren Buchung
im Reisebüro Sulzberger

- Persönliche Beratung für Ihre individuellen Ferienträume
- Persönlicher Ansprechpartner vor, während und nach der Reise

- Zeitersparnis durch massgeschneiderte Angebote mit bestem Preis-/Leistungsverhältnis
- Insidertipps durch Expertenwissen und persönliche Reiseerfahrungen
- Informationen zum Reiseland inkl. aller Reise-Bestimmungen
- Sicherheit durch Kundengeldabsicherung und 24 Std Notfall-Telefon
- Unterstützung bei Umbuchungen und Stornierungen
- Kompetenter Partner in allen Not- und Reklamationsfällen

Buchungshotline

info@sulzberger.com oder Telefon 052 674 00 00

Wildenstrasse 5 • 8212 Neuhausen am Rheinfall • www.sulzberger.com

Unsere Städtetrip-Empfehlung:

Prag - die goldene Stadt



Nationalmuseum an der Spitze des Wenzelsplatzes

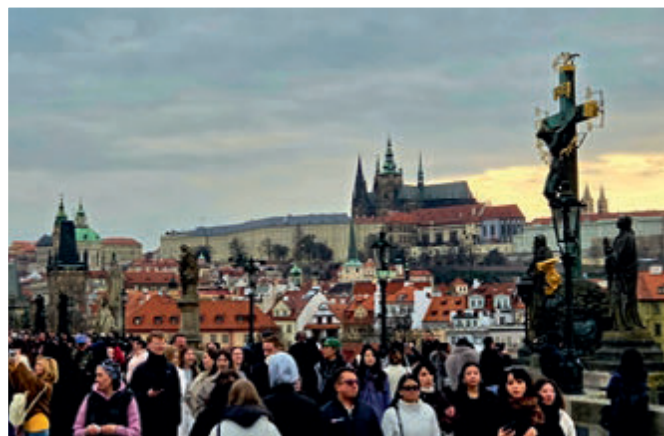
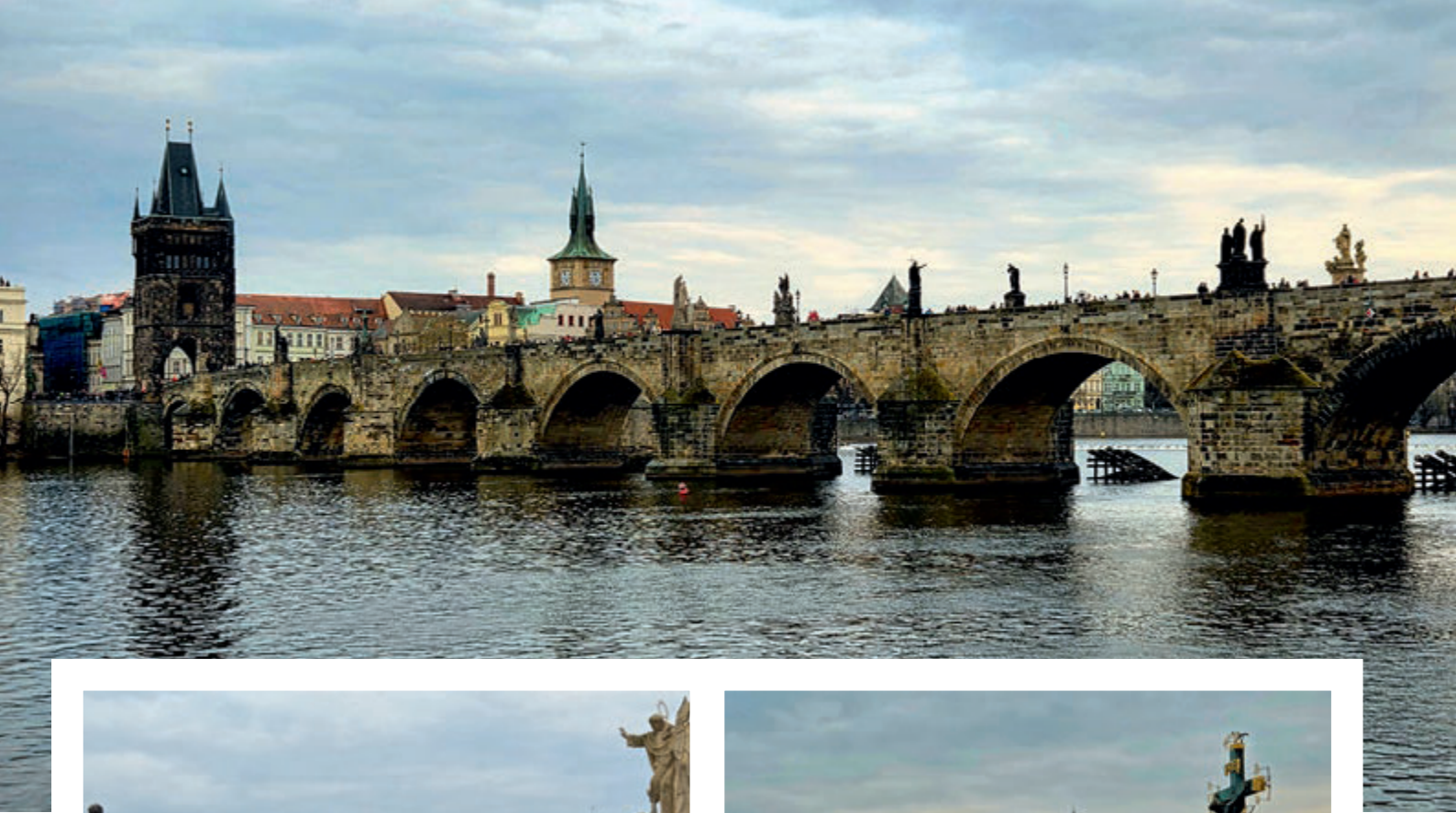
Prag: Die goldene Stadt, Hauptstadt der Tschechischen Republik, ist eine Stadt voller Geschichte, Kultur und beeindruckender Architektur. Mit ihrer reizvollen Altstadt, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, zieht Prag jährlich Millionen von Touristen an. Die Stadt mit über 1,3 Millionen Einwohnern erstreckt sich entlang der Moldau und ist bekannt für ihre märchenhaften Szenen, die von barocken Gebäuden, gotischen Kathedralen und der legendären Prager Burg geprägt sind.

Die **Prager Altstadt** ist das Herz der Stadt und ein idealer Ausgangspunkt für Erkundungen. Mit dem berühmten astronomischen Uhrwerk am Rathaus, das seit 1410 die Menschen fasziniert, bietet dieser histo-

rische Ort ein einzigartiges Flair. Die belebten Strassen mit ihren Cafés, Restaurants und Geschäften laden zum Verweilen ein.



Veitsdom auf der Prager Burg



Eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten ist die **Karlsbrücke**, die die Altstadt mit der Kleinseite verbindet. Die malerische Brücke, die aus dem 14. Jahrhundert stammt, ist mit beeindruckenden Statuen geschmückt und bietet einen spektakulären Blick auf die Stadt und die Moldau. Der Sonnenuntergang über Prag von der Brücke aus ist ein unvergessliches Erlebnis.

Architektur, sowie den alten Königspalast und die St.-Georgs-Basilika. Ein Spaziergang durch die weitläufigen Gärten der Burg bietet nicht nur einen herr-

lichen Ausblick, sondern auch eine Oase der Ruhe.

Prag ist auch ein **kulturelles Zentrum** und bietet eine Vielzahl von Museen, Thea-

Die **Prager Burg**, die als die grösste geschlossene Buranlage der Welt gilt, thront majestätisch über der Stadt. Die Burg beherbergt den Veitsdom, ein Meisterwerk der gotischen



Staatsoper

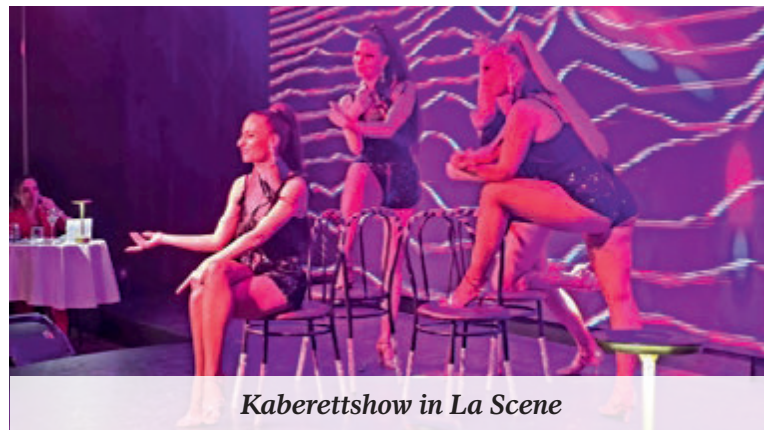
tern und Konzertsälen. Das Nationalmuseum, die Staatsoper und das Mucha-Museum sind nur einige der Orte, die Kunst- und Kulturinteressierte anziehen. Darüber hinaus ist die Stadt für ihre lebendige Musikszene bekannt, von klassischer Musik in prunkvollen Konzertgebäuden bis hin zu jazzigen Klängen in kleinen, gemütlichen Bars. Eine Kabarett-Show mit einem 4-Gang-Dinner im La Scene oder eine Historische Fantasy-Show im Krcma u Pavouka bei mittelalterlichem 5-Gang-Menü mit traditioneller tschechischer Küche und einem Unterhaltungsprogramm kombiniert, welches an die Zeit von Rittern und Hofdamen erinnert, sorgen für einen spannenden und unterhaltsamen Abend.

Für fußballbegeisterte Fans ist der Besuch der Generali Arena von Sparta Prag sowie im altherwürdigen **Sportstadion auf dem Smichov** mit seiner ehemaligen Kapazität von 235.000 Zuschauern ein faszinierendes Erlebnis.

Die **tschechische Küche** ist ein weiterer Höhepunkt des Besuchs in Prag. Unbedingt auszuprobieren sind typische Gerichte wie Svičková, Gulasch, Knödel und die köstlichen Trdelník, ein Baumstriezel-Gebäck, das in den Strassenständen verkauft wird.

Was gut gekaut wurde, muss heruntergespült werden: Was bietet sich dazu besser an als das berühmte **tschechische Bier** – notabene eines der besten Biere der Welt. Viele Brauhäuser und Biergärten laden dazu ein, die lokale Braukunst zu genießen.

Insgesamt ist Prag eine **faszinierende Stadt**, die das Beste aus Vergangenheit und Gegenwart vereint. Mit ihrer unvergleichlichen Schönheit, ihrem Reichtum an Geschichte und Kultur sowie ihrem pulsierenden Leben zieht sie Besucher aus der ganzen Welt in ihren Bann. Ob man die altherwürdigen Strassen erkundet, an einem gesellschaftlichen Ereignis teilnimmt oder einfach nur bei einem Kaffee in einem



Kabarettshow in La Scene



Astronomische Uhr in der Altstadt



Obecní Dum



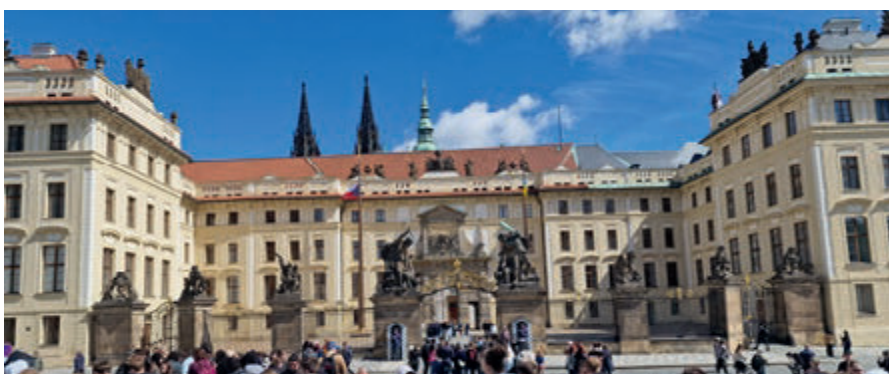
Svičková - tschechische Spezialität



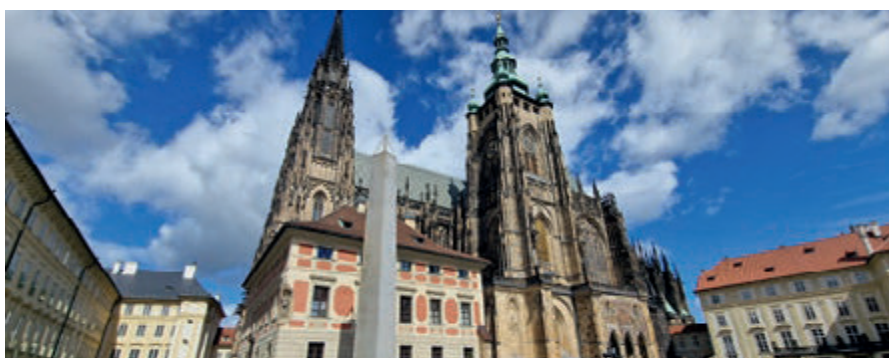
Prager Altstadt



Für die beiden Fussballfans Yvonne und Thomas Bollinger war der Besuch des Sparta-Prag-Stadions ein Muss.



Eingang zur Prager Burg



Veitsdom

der vielen gemütlichen Cafés sitzt – Prag hinterlässt bei jedem Besuch einen bleibenden Eindruck.

Empfehlung: Hotel Ambassador am Wenzelsplatz

Prag bietet eine Vielzahl von Hotels in verschiedenen Preisklassen und Kategorien. Darunter befindet sich das Hotel Ambassador direkt am Wenzelsplatz: ein elegantes Hotel, das zentral in unmittelbarer Nähe der berühmten Sehenswürdigkeiten der Stadt gelegen ist. Es bietet eine Mischung aus modernem Komfort und traditioneller tschechischer Gastfreundschaft. Die Zimmer sind geschmackvoll eingerichtet und verfügen über Annehmlichkeiten wie kostenfreies WLAN, Flachbildfernseher und Minibar. Insgesamt ist das Hotel Ambassador eine ausgezeichnete Wahl für Reisende, die Komfort und eine gute Lage

suchen. Das Hotel bietet auch verschiedene gastronomische Optionen, darunter ein Restaurant, das tschechische und internationale Küche vereint. Zudem bietet es ein Wellness- und Fitnesscenter, in dem sich die Gäste entspannen und erholen können. Die zentrale Lage macht es leicht, die Prager Altstadt, das Národní náměstí und die Karlsbrücke zu erkunden.



Hier trifft Nostalgie auf Moderne.

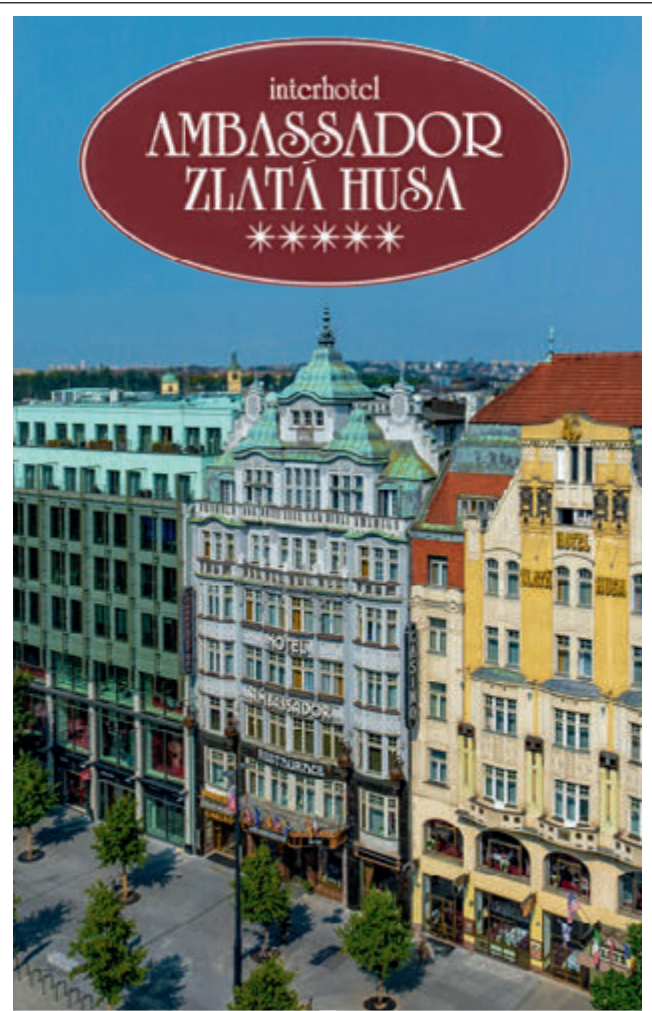
Wochenend-Tipp von:
Thomas (62) und Yvonne Bollinger (53),
Ota (67) und Renate Danek (63)

Prag-Tester im März 2026



Fazit von Yvonne und Thomas Bollinger

«Unser Aufenthalt in Prag war geprägt von unzähligen schönen Momenten und Entdeckungen. Die Stadt verbindet Vergangenheit mit Moderne auf eine einzigartige Art und Weise. Dazu gehört sicher auch das Hotel Ambassador, welches direkt am Wenzelsplatz liegt. Wir verlassen Prag mit vielen unvergesslichen Erinnerungen und der Überzeugung, dass jedes Mal, wenn wir zurückkehren, wir diese Stadt mit neuen Augen erblicken werden. Prag hat definitiv einen Platz in unseren Herzen erobert.»



Ein Sonderangebot für alle Best of
Schaffhausen Leserinnen und Leser:
„Kontaktieren Sie das Hotel direkt mit
dem Aktionscode AMBASSADORCHE“

Michal Ficza
Sales Manager
Hotel Ambassador Zlatá Husa



A M B A S S A D O R G R O U P



Václavské náměstí 840/5
110 00 Praha 1
Česká republika
www.ambassador.cz



Karlovarská 434/15
353 01 Mariánské Lázně
Česká republika
www.esplanade-marienbad.cz

Kolping Wohnbau GmbH

Still und leise im Hintergrund aktiv

Rietstrasse 93/95

Im Jahr 1863 wurde mit der Gründung der Kolpinggesellschaft (Kolpingfamilie) Schaffhausen der Grundstein für das heutige Fundament gelegt.

Die Stiftung Adolph Kolping entstand aus der Initiative engagierter Kolpingmitglieder (Geschäftsleute und Bäcker) in Schaffhausen. Die Ziele sind seit der Gründung im Jahre 1979 gleichgeblieben.

Damals wie heute hilft die Stiftung jungen Menschen, Familien, Senioren und Menschen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen, aber auch kulturelle Veranstaltungen werden unterstützt.

Diese komplexen Aufgaben werden damals wie heute von den Mitgliedern der Stiftung,

also seit vielen Jahrzehnten, im Ehrenamt umgesetzt.

Nach der Umstrukturierung der Institutionen der Kolpingfamilie im Jahr 2012 wurde die Stiftung Adolph Kolping Eigentümerin der Kolping Wohnbau GmbH, welche die eigenen sieben Liegenschaften bewirtschaftet. Insgesamt 62 Gewerbe- und Wohneinheiten zählen zum Portfolio. Alle Liegenschaften liegen in zentraler Lage, wenige Minuten, zu den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Mit dem Spruch „**Wir haben Wohnqualität für Jung und Alt**“ lebt die GmbH den sozialen Gedanken von Adolph Kolping weiter. Das grosse Ziel ist, bezahlbaren, zeitgemässen Wohnraum in der Region Schaffhausen zu ermöglichen.

Hohlenbaumstr. 116

Neustadt 20/22

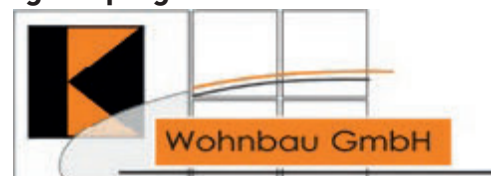
Mühlentalstr. 32

Im Gräfler 7

www.kolping-wohnbau.ch



www.stiftung-kolping.ch



Golf

Schloss Langenstein



Schloss Langenstein – Der Country Club

Schloss Langenstein 16

78359 Orsingen-Nenzingen

T: +49 (0) 7774 50651

📧 info@schloss-langenstein.com

countryclub.schlosslangenstein.com

www.schloss-langenstein.com



Grün trifft auf Geschichte:

Faszination Golf auf

Schloss Langenstein

Caroline Hoffmann



Eingebettet in die malerische Natur des Hegau-Gebiets, nur einen Drive vom Bodensee entfernt, liegt mit der Golfanlage Schloss Langenstein ein echtes Juwel für alle, die den perfekten Schwung suchen. Hier verbinden sich sportliche Herausforderung und historische Eleganz auf einzigartige Weise: Umgeben von ehrwürdigem Baumbestand und dem barocken Charme des Schlosses erwartet Sie ein Meisterschaftsplatz, der Golferherzen höherschlagen lässt. Egal, ob Sie bereits mit einem Handicap über den Platz gleiten oder als Anfänger den ersten Kontakt mit dem kleinen weissen Ball suchen: Die weitläufige Anlage bietet den idealen Rahmen für ein unvergessliches Sporterlebnis.

Interview mit Caroline Hoffmann (47)

Caroline Hoffmann ist Vorstandsmitglied des Golfclub Schloss Langenstein (Orsingen-Nenzingen) und seit über zehn Jahren in der Geschäftsführung.

BoSH: Caroline Hoffmann, wie hat Sie Ihr Weg an die Spitze eines der idyllischsten Golfplätze in der Schweizer Grenzregion geführt?

Caroline Hoffmann: «Ich bin in Langenstein aufgewachsen. Mein Vater, Axel Graf Douglas, hat den Platz Ende der 80er-Jahre gebaut. Als der Club nach dem Brand 2013 in Schwierigkeiten geraten ist, habe ich den Wiederaufbau übernommen. Was nur eine Übergangslösung sein sollte, ist jetzt zu einer schönen Aufgabe geworden.»

Welche sportlichen Angebote und Kursformate bietet der Golfclub Langenstein aktuell?

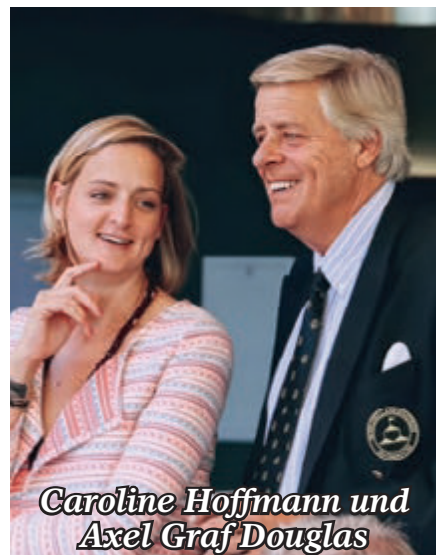
«Es ist eher die Frage, was es nicht gibt, denn die Golfschule bietet für Anfänger bis hin zum Scratch-Spieler alles, was ein Golferherz begehrt. Jeden Sonntag finden Schnupperkurse für Neueinsteiger statt. Zwei-

mal im Monat jeweils samstags gibt es offenes Training für Kinder und Jugendliche. Durch den öffentlichen Kurzplatz – hier spielt man ohne Platzreife oder Clubmitgliedschaft – steht Golfspielen jedem offen. Auch die Driving Range ist ohne Rangefee nutzbar, hier muss man allerdings die Ballauslösungen kaufen. Oder man bucht sich einfach in Themenkurse oder den Trainingsclub der Golfschule ein, da ist alles inkludiert. Die Kurse finden auch auf dem Meisterschaftsplatz statt, den man ansonsten – wie überall – als Mitglied oder als Gast gegen Greenfee spielen kann.»

Wie unterscheidet sich Ihr Platz von anderen in der Region? Welche besonderen Merkmale oder Herausforderungen gibt es?

«Langenstein ist ein ganz besonderes Naturparadies, da es weder Luft-

noch Licht- noch Geräuschverschmutzungen gibt. Dazu kommt, dass die Anlage auf rund 110 ha gebaut wurde. Die Durchschnittsgrösse vergleichbarer Anlagen liegt bei etwa 65 ha. Neben dieser unendlichen



Caroline Hoffmann und Axel Graf Douglas

Weite wechselt die Landschaft mehrfach: Die ersten 9 Loch sind auf den Hügel oberhalb des Schlosses gebaut, und hier dominieren weite Blicke in die Alpen und die Bodenseeland-schaft. Dann kommt man durch den Wald an den grossen Speicherteich, den die Löcher 12 bis 14 einrahmen. Zuletzt dann noch das grosse Finale um das Schloss mit dem «signature hole», Loch 17 entlang des Felsentals, einer Felsformation aus der Eiszeit. Die Bahn allein wäre schon einen Besuch wert.

Sportlich gesehen ist Langenstein anspruchsvoll, aber fair. Keine Bahn gleicht der anderen. Besonders herauszuheben sind die grossen Grüns, die es mit vielen internationalen Meisterschaftsplätzen aufnehmen können. Daher gibt es für mich nichts Vergleichbares in der Region.»

Welche Zielgruppen möchten Sie besonders ansprechen?

«Menschen, die einer derartig gepflegten Anlage mit Liebe zum Detail begegnen. Uns ist der herzliche Umgang untereinander sehr wichtig, und Etikette bedeutet nicht deutsche Regelstarrheit, sondern ein dem Sport angemessener, respektvoller Umgang mit Mensch und Umwelt. Ansonsten ist bei uns jeder und jede willkommen.»

Wie hat sich die Mitgliederzahl in den letzten Jahren entwickelt?

«Langenstein kommt langsam wieder in stabile Fahrwasser, wir sind jetzt bei rund 750 Mitgliedern. Sehr erfreulich ist, dass wir in den letzten Jahren auch viele jüngere Spieler begeistern konnten. Dadurch ist der Mix zwischen Jung und Alt sehr ausgewogen, was man auch am Clubleben merkt.»

Welche Vorteile bietet eine Mitgliedschaft bei Ihnen?

«Der 18-Loch Meisterschaftsplatz, 9-Loch Kurzplatz und zwei Driving Ranges mit unterschiedlichen Pitch- und Puttbereichen sprechen für sich. Dazu ist auch das Restaurant Toscana allein eine Reise wert. Und schliesslich haben wir mit unserem Halfway House und der Sundowner Terrasse einen Ort geschaffen, den Sie sonst nirgends finden werden. Langenstein bietet seinen Mitgliedern «a home from home», und das

merkt man auch im Umgang der Menschen untereinander. Respekt, Herzlichkeit und die Liebe zum Detail sind eine gute Mischung.»

Welche Massnahmen ergreifen Sie, um besonders Jugendliche und Einsteiger für Golf zu begeistern?

«Unser Turnierkalender ist wohlgefüllt mit Events für jeden Geschmack: von unkomplizierten Turnierserien (Summer League) über die Monatspreise bis hin zu sportlichen Grossveranstaltungen. Auch unsere Mitglieder gestalten im Rahmen von Herren-, Damen- und Seniorengolf einen abwechslungsreichen Saisonkalender.

Nicht zuletzt gibt es auch Veranstaltungen ohne Golf, da das Restaurant Toscana auf der Anlage sehr gerne als Eventlocation genutzt wird. Von Vortragsabenden über Sommerfeste bis hin zu Sundowner-DJs wird hier alles geboten.»

Wie pflegen Sie den Platz, um Qualität und Spielbarkeit über die Saison hinweg sicherzustellen?

«Den herausragenden Pflegezustand in Langenstein haben wir einem grossartigen Greenkeeping-Team zu verdanken. Unser Head Greenkeeper feiert dieses Jahr sein 35-jähriges Jubiläum, und das merkt man in jeder Ecke. Jeder Platz ist anders, und Erfahrung kann man nicht kaufen, daher pflegen wir vor allem unsere Mitarbeitenden.

Dazu kommen die regelmässigen - heimlich durchgeführten - Qualitäts-Checks durch die «Mystery Tester» der Leading Golf Clubs of Germany. Eine Wertegemeinschaft mit höchsten Ansprüchen, zu der Langenstein schon seit Langem gehört.

Wen die Pflegestrategie oder einzelnen Handgriffe wirklich interessieren, der kann gerne mal einen Tag beim Team mitgehen. Mehr Detail würde den Rahmen dieses Interviews sprengen.»

Welche Investitionen planen Sie in Infrastruktur, Clubhaus und Trainingsanlagen?

«Neben der Fertigstellung des Halfway House und der neuen Parkschleife konzentrieren wir uns weiterhin auf die Beregnungsanlage. Weg von Blocksteuerung, hin zu ein-



zelangesteuerten Regnern. Wenn man sich bewusst macht, dass jeder einzelne der über 400 Regner 60 cm im Boden liegt und mit Wasser, Strom und Datenkabel versorgt wird, dann ist die Dimension dieses Umbaus greifbar. Aufgrund der klimatischen Entwicklung ist die nachhaltige Wasserverwendung aber das höchste Gut im Golfplatzmanagement und jede Investition wert.»

Welche Rolle spielen Gastspieler und Tourismus für die Finanzierung des Clubs?

«Wir machen etwa 1/3 unseres Umsatzes mit dem sogenannten Spielbetrieb.»

Wie ist die Beziehung zwischen dem Golfclub und der Gemeinde Langenstein?

«Wir sind hier verwurzelt. Langenstein war schon lange vor dem Golfplatzbau ein wichtiger Arbeitgeber in der Region. So wird die Anlage auch weiterhin wahrgenommen. Und so haben wir uns auch bewusst für ein fest angestelltes Team und keine Saisonmitarbeiter in Wohncontainern entschieden. Viele unserer Mitarbeitenden verbringen ihr gesamtes berufliches Leben mit uns. Unser Head

Greenkeeper feiert wie gesagt im August 35 Jahre Langenstein. Der Werkstattchef ist sogar noch länger dabei. Bei den mit uns zusammenarbeitenden Betrieben sieht es nicht anders aus. Darauf sind wir stolz und wissen, dass es Ausdruck der gegenseitigen Wertschätzung ist.»

Wie würden Sie Langenstein kurz beschreiben – was macht den Ort aus?

«Erdung. Hier kann alles von Dir abfallen, Du musst nur loslassen. Und dazu noch richtig gutes Golf. Der Platz gibt Dir faire Chancen, fordert Dich aber auch an jedem Loch. Und schliesslich: Du bist von herzlichen Menschen umgeben, die das zu schätzen wissen – was will man mehr.»



Infos:

Mit dem Auto in 20 Minuten von der Schweizer Grenze erreichbar

18-Loch-Meisterschaftsplatz auf 110 Hektar

9 Loch-Trainingsanlage

Eröffnet 1991

Mitgliederzahl: 750

Mitarbeiterzahl: 17

Mitgliedsgebühr pro Jahr zwischen 1300 und 2500 Jahr (Kinder, Jugendliche und Studenten sind hier nicht enthalten)

Italienisches Restaurant im Clubhaus

T O S C A N A
R I S T O R A N T E E N O T E C A



Zlatko Plavotic (58) und Mino Lucanto (52)
Seit 2019 Geranten auf dem Ristorante Enoteca Toscana

Die mediterranen Gerichte überzeugen durch frische, kreative und köstliche Zubereitung und sind qualitativ auf höchstem Level. Die grosse Auswahl an auserlesenen Weinen – vor allem aus der Toscana und dem Piemont – lässt das Herz eines jeden Gastes höherschlagen. Das Team beherrscht die kulinarische Logistik auf Spitzenniveau.



Was fasziniert Sie am Golf? Was zeichnet die Golfanlage Schloss Langenstein aus?

Corinne Ullmann (59), Stadtpräsidentin Stein am Rhein
Seit 2011 Mitglied Schloss Langenstein
Handicap 14,2



«Insgesamt spiele ich seit 18 Jahren Golf, und seit 15 Jahren bin ich Mitglied beim Golfclub Schloss Langenstein. Das Faszinierende am Golfsport ist die einzigartige Verbindung aus technischer Präzision, mentaler Herausforderung und der Bewegung in der schönen Natur. Es

ist ein Sport für Körper und Geist, der Menschen jeden Alters verbindet. Die Golfanlage Schloss Langenstein ist ein wunderschöner, anspruchsvoller 27-Loch-Platz, der für seine malerische Natur, den Blick auf das Schloss, seine abwechslungsreichen Bahnen sowie die sehr gepflegten Greens bekannt ist.»

Richard Eckert (68), Beringen
Seit 2004 Mitglied Schloss Langenstein
Handicap 24,8



«Beim Golfen finde ich in der freien Natur die perfekte Möglichkeit, abzuschalten. Hier kann ich mich voll und ganz auf das Spiel konzentrieren, ohne an etwas anderes denken zu müssen. Golf ist für mich ein Sport,

der auch in höherem Alter großartige Erfolge und Genugtuung mit sich bringt. Die Golfanlage Schloss Langenstein zählt zu den schönsten in der Region und bietet anspruchsvolle Spielbahnen, darunter viele Par-5 Löcher.»

Guido Lengwiler (68), Stein am Rhein
Seit 1999 Mitglied Schloss Langenstein
Handicap 19,0



«Was mich am Golf begeistert, ist die Möglichkeit, diesen wunderbaren Sport bis ins hohe Alter mit meiner Frau auszuüben. Für uns beide ist es eine besondere Freude, Golf zu spielen, während wir die Welt bereisen. Die Golfanlage Schloss Langenstein zeichnet sich durch ihre

hervorragende Pflege und das idyllische Ambiente aus – sie gehört zu den besten Anlagen, die ich kenne. Zudem liegt sie nur 30 Minuten von unserem Zuhause entfernt, was die Anreise sehr bequem macht.»

Robert Schaber (64), Dörflingen
Seit 2025 Mitglied Schloss Langenstein
Handicap 19,6



«Die Golfanlage erfüllt alle Ansprüche für einen Anfänger sowie ambitionierten Golfer. Ein sehr gut geführter Golfclub

mit einem erstklassigen Restaurant. Der kurze Anfahrtsweg von 20 Minuten ist für mich ideal. Es gibt hier auch unverhoffte Begegnungen mit Persönlichkeiten aus dem Sport wie mit dem Schweizer Erfolgstrainer Urs Fischer (60), derzeit Trainer bei FSV Mainz 05 (rechts).»

Jonas Golz (38)

PGA Golflehrer | Schloss Langenstein

Welche Voraussetzungen muss man mitbringen, um Golf spielen zu lernen?

«Vor allem Neugier und Freude an der Bewegung. Alter oder sportliche Vorkenntnisse spielen keine Rolle – Golf kann wirklich jeder lernen.»

Wie kostspielig ist diese Sportart für Einsteiger?

«Der Einstieg ist günstiger, als viele denken. Mit Schnupperkursen und Leihequipment kann man Golf bereits mit überschaubarem Budget ausprobieren. Ein Schnupperkurs bei uns kostet 25 Euro und der Platzrefekurs in der Gruppe 395 Euro.»

Was zeichnet den Golfclub Schloss Langenstein aus?

«Der Country Club Schloss Langenstein ist einer der schönsten Golfplätze der Region mit herzlicher Clubatmosphäre und einem professionellen Trainingsangebot. Ein Ort, an dem Anfänger und erfahrene Golfer gleichermaßen Spaß am Spiel finden. Nach 8 Jahren Golftrainer in dem Club bin ich nach wie vor fasziniert von der Anlage.»



FRISCHMACHEN mit Scheffmacher



Dani und Julian Scheffmacher

- **Baumalerei**
- **Spritzwerk**
- **Kundengipserarbeiten**
- **Fassadenreinigungen**
- **Fugenlose Beläge**
- **Farben und Künstlerartikel**



Künstler- und Hobbyartikel finden Sie an der Neutalstrasse in unseren frisch ausgebauten Räumlichkeiten.

Es gibt eigentlich nichts, was das Scheffmacher-Malerteam nicht bemalen, beschichten, schützen, gestalten oder renovieren kann. Mit verschiedensten Techniken und Farben setzen wir Akzente und unterstreichen den architektonischen Charakter Ihres Objektes – innen ebenso wie aussen. Ob prägnant oder schlicht, ob mit warmen Tönen oder kalten Farben, ob mit Tapeten oder dekorativen Anstrichen oder ob mit fugenlosen Wand- und Bodenbelägen: Wir setzen Farbkonzepte stimmig um. In unserem Spritzwerk beschichten wir alles für Sie, ob neu oder alt, ob klein oder gross, ob antik oder modern. Scheffmacher bietet Ihnen auch Fassadenreinigungen und Kundengipserarbeiten an: Trockenbau, Akustikdecken, Verputzarbeiten (Abrieb, Weissputz, Edelputz), Stuckaturen, Brandschutzverkleidungen, dekorative Wandbekleidungen und kleinere Aussenisolationen mit den zugehörigen Malerarbeiten – bei uns erhalten Sie das alles aus einer Hand zu Ihrem Vorteil.

Verkaufsstelle Schaffhausen-Herblingen:

An der Neutalstrasse 66 in Schaffhausen-Herblingen finden Sie eine grosse Auswahl an Farben, Lacken, Werkzeugen und Maschinen. Vor Ort machen wir für Sie über 40'000 Farbtöne in diversen Beschichtungsqualitäten aus gängigen Farbtonkarten oder nach Ihren Wünschen. Dank der kompetenten Beratung von unseren Profis finden Sie bestimmt das Richtige!

Neu sind wir mit dem kompletten und einmaligen Angebot an Künstler- und Hobbyartikeln auch an der Neutalstrasse im ersten Stock in unseren frisch ausgebauten Verkaufsräumlichkeiten. Ob für Profis oder Einsteiger, wir bieten Qualitätsprodukte für jedes Budget. Wir ziehen auch Leinwände für Sie auf nebst fertigen Standardgrössen und rahmen Ihre Bilder auf Mass.



Scheffmacher AG

Neutalstrasse 66
8207 Schaffhausen
Tel.: 052 644 04 40
info@scheffmacher.com
www.scheffmacher.com



Wer wird das bezauberndste Gesicht der Region 2026?

Gewinnerin 2025/26



Hanna Platten (20) aus Schaffhausen hiess 2025/26 die Kandidatin, die das Rennen um den Titel „**Bezauberndstes Gesicht der Region**“ gemacht hat.

Sie gewann 1 Wellnesswochenende mit 2 Übernachtungen für 2 Personen im Wert von 1'600 Euro im Hotel Montafoner Hof in Tschagguns Montafon.



Bezauberndstes Gesicht 2026/27

Zum 11. Mal präsentieren wir im Best of Schaffhausen zehn bezaubernde Gesichter.

Der Gewinnerin winkt wieder ein Wellnesswochenende für 2 Personen. Die Gewinnerin wird von einer 5-köpfigen Jury ermittelt.

SEIT **GRETENER BLUMEN** 1956

**Hochzeiten, Trauerfloristik
und Events**

**In- und Outdoor
Begrünungen**

✉ info@gretener.ch
🌐 www.gretener.ch
📷 [gretenerblumen](https://www.instagram.com/gretenerblumen)

Fronwagplatz 4
8200 Schaffhausen
052 630 02 00



EINMAL IST NICHT GENUG.

DIE ECKERT BAULOGISTIK AG RECYCELT IHRE BAUSTOFFE.

Oberstes Ziel der Eckert Baulogistik AG ist es, möglichst viel Recyclingmaterial einzusetzen. In Beringen wird deshalb seit 2013 auf einer Fläche von rund 20'000 m2 eine Baustoff-Recyclinganlage betrieben und an der Mühlentalstrasse steht ein weiteres Lager von 7'000 m2 zur Verfügung. Mit diesen Anlagen können jährlich mehrere tausend Tonnen Material ressourcenschonend wiederverwendet werden. Dank dieser Kreislaufwirtschaft kann auf Materialimporte aus dem Ausland weitgehend verzichtet werden.

MEHRWERT FÜR DIE REGION

Für die Region ist eine leistungsfähige und nachhaltige Aufbereitungsanlage von grosser Bedeutung. Regionale Bauprojekte können in Zukunft nachhaltig und umweltschonend realisiert

werden. Zudem kann bereits abgebautes Material wieder aufbereitet und nahezu vollständig wiederverwendet werden.

«KURZE WEGE GARANTIEREN WENIGER EMISSIONEN UND GERINGERE KOSTEN.»

Durch die zentrale Lage der Eckert Baulogistik AG profitiert der gesamte Kanton Schaffhausen von kurzen Transportwegen. Durch die Verkürzung der Transportwege und die Reduktion des Materialabbaus wird ein wertvoller Beitrag für die Region geleistet. Zukünftige Projekte werden wirtschaftlicher und umweltfreundlicher.



Eckert Baulogistik AG
Zollstrasse 105
8212 Neuhausen a. Rhf.

www.eckert-bag.ch

Nina Cavka (19)

Stetten

Kaufmännische Angestellte,
Volleyballspielerin VC Kanti



Gesucht: Das bezauberndste Gesicht

Welche Tätigkeiten gehören zu deiner alltäglichen Schönheitsroutine?

«Ich liebe meine schönen, langen Haare, die täglich Pflege benötigen. Eine sorgfältige Haarpflege ist für mich ein essenzieller Teil meiner Schönheitsroutine.»

Welcher Kleidungsstil vermittelt am meisten deine Ausstrahlung?

«Durch meine sportlichen Aktivitäten beim VC Kanti bin ich in meiner Freizeit sportlich gekleidet, während ich im Beruf einen eleganten Stil bevorzuge. So drücke ich meine Persönlichkeit sowohl aktiv als auch professionell aus.»

Welcher Sport passt am besten zu deinem Alltag und warum?

«Mit sechs Jahren habe ich mit dem Volleyballspielen angefangen, und es ist zu meiner grossen Leidenschaft geworden. Es prägt nicht nur meinen Alltag, sondern fördert auch meine Fitness und meinen Teamgeist.»

Welche Eigenschaft schätzt du bei dir selbst am meisten, und wie zeigt sie sich im Alltag?

«Ich bin hilfsbereit und eine fröhliche Natur. Im Volleyball Sorge ich im Team für gute Stimmung.»

Welche Eigenschaften sind dir bei deinem Traumpartner besonders wichtig?

«Treue und Vertrauen sind mir sehr wichtig. Zudem sollte er verständnisvoll sein und unsere Beziehung mit viel Liebe und Respekt führen.»

Hast du ein Vorbild?

«Meine Eltern sind die wichtigsten Menschen in meinem Leben. Sie tun alles, um mich glücklich zu machen, und ihre Unterstützung und Liebe inspirieren mich täglich.»

Welches Hobby gibt dir Energie?

«Volleyball sowie die Zeit, die ich mit meiner Familie und meinem Freund Mario verbringe, geben mir viel Energie und Freude.»

Welche Reise hat dich am meisten geprägt, und welches Land möchtest du als Nächstes entdecken?

«Kroatien hat mich geprägt, da meine Eltern von dort stammen und wir regelmäßig meine Grosseltern und Verwandten besuchen. Als Nächstes stehen für mich die USA auf dem Programm – ich bin gespannt auf die Kultur und das Essen!»

Auf welche persönliche oder berufliche Errungenschaft bist du besonders stolz?

«Sportlich bin ich stolz auf die zwei Vizemeistertitel mit VC Kanti. Persönlich freue ich mich über meine Familie und meinen BMS-Abschluss, der mir viele Türen geöffnet hat.»

Welche langfristige Vision treibt dich an?

«Ich strebe an, Stammspielerin beim VC Kanti zu werden, mein Studium erfolgreich abzuschliessen und ein erfülltes Berufsleben zu führen.»

NORLINE AG

Bautechnik

Stahlbaudemontage

Erdsondenbohrungen

www.norline.ch

KELLER
HOLZBAU + SCHREINEREI AG
8239 DÖRFLINGEN, 052 657 23 20

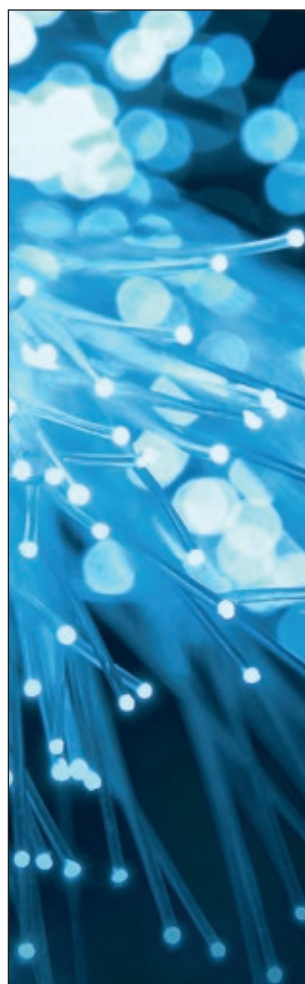


Vorsorgen
mit Wertschriften-
lösungen
und Steuern
sparen.



Setzen Sie
auf Ihre
Vorsorge!

 **Clientis**
Spar- und Leihkasse
Thayngen



Ihr lokaler Partner

sasag
Kabelkommunikation

| **Internet**

| **Mobile**

| **Telefonie**

| **TV**

Marisa Erb (22)

Andelfingen/Schaffhausen

Inhaberin Gretener
Blumengeschäft
Schaffhausen

Gesucht: Das bezauberndste Gesicht



Welche Tätigkeiten gehören zu deiner alltäglichen Schönheitsroutine?

«Ich starte den Tag, indem ich mein Gesicht mit kaltem Wasser wasche, um wach zu werden. Um meinem Look den letzten Schliff zu verleihen, benütze ich Wimperntusche.»

Welcher Kleidungsstil vermittelt am meisten deine Ausstrahlung?

«Mein Kleidungsstil ist sportlich und praktisch. Während der Arbeit und bei besonderen Anlässen passe ich meinen Stil gerne an und ziehe auch elegante Kleidung an. Ich finde, dass ein Mix aus beidem meine Ausstrahlung am besten zur Geltung bringt.»

Welcher Sport passt am besten zu deinem Alltag und warum?

«In den letzten 15 Jahren habe ich Leistungssport im Geräteturnen ausgeübt. Diese Erfahrung hat meine Liebe zum Sport geprägt, und ich bin weiterhin aktiv im Turnverein. Der Sport ist ein wichtiger Bestandteil meines Alltags und hilft mir, fit und ausgeglichen zu bleiben.»

Welche Eigenschaft schätzt du bei dir selbst am meisten, und wie zeigt sie sich im Alltag?

«Eines meiner obersten Gebote lautet, stets freundlich und spontan zu sein, was sich in meinen täglichen Interaktionen mit den Mitmenschen zeigt. Ein weiteres Merkmal ist mein ausgeprägter Durchhaltewillen.»

Welche Eigenschaften sind dir bei deinem Traumpartner besonders wichtig?

«Mir sind Unternehmungslust, Humor und ein ruhiges Wesen besonders wichtig. Diese Eigenschaften schaffen eine harmonische und lebendige Beziehung.»

Hast du ein Vorbild?

«Ich finde Menschen spannend, die mutig sind. Ihre Beherztheit, Neues zu wagen und Herausforderungen anzunehmen inspiriert mich.»

Welches Hobby gibt dir Energie?

«Meine Aktivitäten im Turnverein geben mir viel Energie, und ich liebe den Nervenkitzel beim Fallschirmspringen, was ein aufregendes Gefühl der Freiheit vermittelt.»

Welche Reise hat dich am meisten geprägt, und welches Land möchtest du als Nächstes entdecken?

«Während meiner Arbeit als Floristin in verschiedenen saisonalen Stellen in Kopenhagen, Florenz und St. Moritz hatte ich viele schöne Erlebnisse, die mich geprägt haben. Als Nächstes möchte ich Australien entdecken, besonders wegen der beeindruckenden Natur, der vielfältigen Tierwelt und der wunderschönen Landschaften.»

Auf welche persönliche oder berufliche Errungenschaft bist du besonders stolz?

«Mit 21 Jahren habe ich das Blumengeschäft Gretener in Schaffhausen übernommen, und darauf bin ich sehr stolz. Es war ein bedeutender Schritt in meiner Karriere.»

Welche langfristige Vision treibt dich an?

«Mein Ziel ist es, das Geschäft mit grosser Energie weiterzuführen. Zudem würde ich, wenn es die Zeit zulässt, gerne reisen, um neue Kulturen zu entdecken.»

GEB-PLAST AG

Kunststoff-Apparate- und Anlagenbau

CH-8200 Schaffhausen · Längenbergstrasse 3/5

... seit über 40 Jahren

Beratung – Planung – Ausführung

CNC Dreh- und Fräsarbeiten

monopac

**SCHAFFHAUSER
VERPACKUNGEN.**

www.monopac.ch

Eventhalle Ota Danek

für jegliche Anlässe



Die Location für deinen Event!

Für Hochzeiten, Partys oder Firmenanlässe passen wir die Location den jeweiligen Bedürfnissen an. Von Licht und Technik über Beamer, Soundanlage, Bühne, Bar, Foyer, Lounge und grossen Aussenbereich: Alles ist vorhanden. **Zu mieten mit und ohne Catering.**



Grosszügiger Aussenbereich



Platz für bis zu 120 Personen

Eventhalle Ota Danek
Industriestrasse 10
8240 Thayngen

www.eventhalle-danek.ch
info@eventhalle-danek.ch

Tel: 079/217 69 50

Lisa Spitz (21)

Schaffhausen

Studentin an der
Pädagogischen Hochschule
Schaffhausen

Spielerin SV Schaffhausen



Gesucht: Das bezauberndste Gesicht

Welche Tätigkeiten gehören zu deiner alltäglichen Schönheitsroutine?

«Ich halte es eher schlicht: waschen, duschen, fertig. Für besondere Anlässe gebe ich mir natürlich etwas mehr Mühe und schminke mich entsprechend.»

Welcher Kleidungsstil vermittelt am meisten deine Ausstrahlung?

«Kleidung muss für mich vor allem bequem sein, darf aber auch dem aktuellen Trend entsprechen. So fühle ich mich am wohlsten und wirke authentisch.»

Welcher Sport passt am besten zu deinem Alltag und warum?

«Ich spiele seit zehn Jahren Fussball, davon seit drei Jahren bei der SV Schaffhausen. Mit dem Team sind wir in die 2. Liga aufgestiegen. Fussball ist ein fester und wichtiger Bestandteil meines Alltags.»

Welche Eigenschaft schätzt du bei dir selbst am meisten, und wie zeigt sie sich im Alltag?

«Ich bin sehr ehrgeizig, hilfsbereit und offen. Das merkt man daran, dass ich mich für Ziele reinhänge, andere gern unterstütze und schnell auf Menschen zugehe.»

Welche Eigenschaften sind dir bei deinem Traumpartner besonders wichtig?

«Ehrlichkeit, Humor und Herzlichkeit – das sind für mich die Grundlagen einer stabilen Beziehung.»

Hast du ein Vorbild?

«Ich bewundere Menschen, die selbstlos und hilfsbereit sind und sich für andere einsetzen. Solche Vorbilder zeigen mir, wie wichtig Mitgefühl ist.»

Welches Hobby gibt dir Energie?

«Das Fitnessstudio, Fussball spielen und Backen. Am liebsten mache ich Kuchen – Cheesecakes und Guetzi gehören zu meinen Favoriten.»

Welche Reise hat dich am meisten geprägt, und welches Land möchtest du als Nächstes entdecken?

«2024 verbrachte ich zwei Monate in Barcelona und absolvierte einen Barkeeperkurs – das war eine prägende Zeit. Da mein Freund Marc aus Peru stammt, würde ich sehr gern dieses Land als Nächstes kennenlernen.»

Auf welche persönliche oder berufliche Errungenschaft bist du besonders stolz?

«Ganz klar auf den Aufstieg mit der SV Schaffhausen und auf meinen Matura-Abschluss. Beides sind Meilensteine für mich.»

Welche langfristige Vision treibt dich an?

«Ich wünsche mir ein großes Haus mit Garten, in dem ich Freunde kulinarisch verwöhnen kann. Das ist einer meiner Lebensträume.»

**Otto Keller
Transporte AG**

Ihr Transportgeschäft
in Schaffhausen
www.ok-transporte.ch

Mühlentalstrasse 284
8200 Schaffhausen
Tel. 052 644 00 30
Fax. 052 644 00 33



clean & fair Umzugsreinigungen



Sauberfrau trifft Allzweckreiniger

Wir erleichtern Ihnen den Umzug, indem wir für Sie die Reinigung Ihres Objektes übernehmen.

Durch diese Entlastung können Sie sich voll und ganz Ihrem neuen Zuhause widmen und für einmal Andere die Arbeit machen lassen!



DONAG
Wohnungs + Gebäudereinigungen
Wallenrütistrasse 10
8234 Stetten



35 Jahre
Qualität

Telefon 052 643 38 33

Fax 052 643 68 00

Mobile 079 634 38 36

www.donag.ch

info@donag.ch

Indja Hunziker (28)

Schaffhausen

Chef de Service Restaurant
Munotblick Feuerthalen



Gesucht: Das bezauberndste Gesicht

Welche Tätigkeiten gehören zu deiner alltäglichen Schönheitsroutine?

«Ich lege grossen Wert auf ein gepflegtes Erscheinungsbild, das für mich aus ein wenig Make-up und der Pflege meiner langen Haare besteht.»

Welcher Kleidungsstil vermittelt am meisten deine Ausstrahlung?

«Ich fühle mich in schwarzen Kleidern und sommerlichen Outfits am wohlsten – sie unterstreichen meinen persönlichen Stil.»

Welcher Sport passt am besten zu deinem Alltag und warum?

«Aufgrund meines Berufes bin ich im Grunde den ganzen Tag aktiv. Ich ergänze meinen Alltag mit Schwimmen und Spaziergängen – das hält mich fit und gibt mir neue Energie.»

Welche Eigenschaft schätzt du bei dir selbst am meisten, und wie zeigt sie sich im Alltag?

«Ich bin ehrgeizig, hilfsbereit und habe ein grosses Herz – Eigenschaften, die mir in vielen Alltagssituationen helfen, stark und positiv zu bleiben.»

Welche Eigenschaften sind dir bei deinem Traumpartner besonders wichtig?

«Bei meiner Traumpartnerin sind Humor, Ehrlichkeit und Loyalität von grösster Bedeutung, denn eine ehrliche Beziehung ist die Basis für alles.»

Hast du ein Vorbild?

«Mein grösstes Vorbild sind meine Eltern. Mein Vater hat mich immer motiviert, meinen Weg in der Gastronomie zu gehen.»

Welches Hobby gibt dir Energie?

«Shopping ist für mich eine wirklich erfüllende Tätigkeit. Es bringt mir Freude und hilft dabei, meinen stressigen Alltag zu reflektieren.»

Welche Reise hat dich am meisten geprägt, und welches Land möchtest du als Nächstes entdecken?

«London hat einen bleibenden Eindruck bei mir hinterlassen – besonders, da ich dort mein erstes Date mit meiner Partnerin hatte. Ein Traum von mir ist es, Strandferien auf Bora Bora oder auf den Fidschi-Inseln zu verbringen.»

Auf welche persönliche oder berufliche Errungenschaft bist du besonders stolz?

«Ich bin stolz auf meine kontinuierliche Weiterentwicklung in der Gastronomie, die ich durch meinen Ehrgeiz verwirklichen konnte.»

Welche langfristige Vision treibt dich an?

«Meine Vision ist es, gemeinsam mit meiner Partnerin eine Zukunft aufzubauen und das Leben in vollen Zügen zu geniessen.»



Roland Haltiner
Buchbinderei GmbH
im Gruben 10
8200 Schaffhausen
Telefon 052 624 27 17
Mail office@roha-sh.ch

Roland Haltiner Buchbinderei GmbH

Pharmafalzungen · Booklets
Beipackzettel · Kleinstfaltung
Sammelheften



SCHAZO
SCHAFFHAUSER
ZUSTELLORGANISATION

Seit 100 Jahren streichen wir Lieblingsfarben.

Wir haben über 40 000 davon.



pfenninger
maler ag

Rozerin Zorlu (23)

**SpielerIn FC
Schaffhausen**

Versicherungskauffrau



Gesucht: Das bezauberndste Gesicht

Welche Tätigkeiten gehören zu deiner alltäglichen Schönheitsroutine?

«Ich starte meinen Tag mit einer erfrischenden kalten Dusche, die mir einen Energieschub verleiht. Danach widme ich mich meiner Make-up-Routine, um mich wohlfühlen und um bereit für die Herausforderungen des Tages zu sein. Schliesslich springe ich in meinen Benz – pronta für die Arbeit!»

Welcher Kleidungsstil vermittelt am meisten deine Ausstrahlung?

«Ich bevorzuge übergrosse, bequeme Kleidung. Sie strahlt eine entspannte und unkomplizierte Atmosphäre aus, die perfekt mit meiner Persönlichkeit harmonisiert.»

Welcher Sport passt am besten zu deinem Alltag und warum?

«Fussball ist meine Leidenschaft! Er gibt mir die Möglichkeit, meine Energie und Kraft voll auszuschöpfen. Zudem hilft mir der Sport, meinen Kopf freizubekommen und abzuschalten.»

Welche Eigenschaft schätzt du bei dir selbst am meisten, und wie zeigt sie sich im Alltag?

«Ich weiß, was ich will, und arbeite zielstrebig darauf hin. Sodann bin ich nett zu allen Mitmenschen in meinem Arbeitsumfeld, wo ich meine Teamfähigkeit unter Beweis stelle und Unterstützung leiste, wo immer ich kann.»

Welche Eigenschaften sind dir bei deinem Traumpartner besonders wichtig?

«Für mich sind Offenheit und Ehrlichkeit essenziell. Diese Eigenschaften schaffen Vertrauen und erleichtern alles im Leben.»

Hast du ein Vorbild?

«Ja, Cristiano Ronaldo. Er inspiriert mich mit seiner Zielstrebigkeit und seinem Engagement. Seine Beharrlichkeit, immer das Beste aus sich herauszuholen, ist ein grosser Ansporn für mich. Im Weiteren Zlatan Ibrahimovic mit seiner starken Technik und den spektakulären Spielaktionen.»

Welches Hobby gibt dir Energie?

«Fussball ist alles für mich. Ich begann meine Karriere beim FC Wiesendangen, wechselte dann zu GC U17, später zum FCZ U17/U19, Rapperswil Jona U19/U20 NLA, FC Oerlikon Polizei NLB und ab dieser Saison FC Schaffhausen.»

Welche Reise hat dich am meisten geprägt, und welches Land möchtest du als Nächstes entdecken?

«Kurdistan, von da stammen meine Eltern. Die Natur und die Berge dort sind faszinierend. Reizen würde mich der Balkan mit allen seinen Facetten.»

Auf welche persönliche oder berufliche Errungenschaft bist du besonders stolz?

«Ich bin stolz auf meinen Werdegang von der Lehre bis in die Arbeitswelt. Es war nicht immer einfach, aber ich habe viel dabei gelernt und mich weiterentwickelt.»

Welche langfristige Vision treibt dich an?

«Don't give up too quickly – take the time you need.»

RAIFFEISEN

Raiffeisen FinanzKompass – wertvolle Einblicke in zentrale Finanzthemen

Laufend neue Anlässe finden Sie unter:
raiffeisen.ch/schaffhausen/events

Weitere
Informationen





Patrick Schlatter

Die **Zollgarage Neuhausen** ist eine spezialisierte Werkstatt auf US Fahrzeuge neuerer Generation. Unsere Hauptstärke sind die Marken Dodge, Ram, Chrysler und Jeep. Von der Marke Ram und Dodge sind wir offizieller Partner und sind auch berechtigt für Rückrufe usw. Aber wir sind auch gerne da für andere Marken und haben auch in diesem Bereich hohe Erfahrung.

Unser Team besteht aus engagierten Fachleuten, die gemeinsam für Qualität und Kundenzufriedenheit sorgen und besteht aus:

- **Patrick Schlatter**, Inhaber der Zollgarage Neuhausen
- **Nicole Schlatter**, Ehefrau von Patrick Schlatter, zuständig für Büro und Buchhaltung
- **Matthias Hedinger**, Werkstattdirektor und Freund bereits aus der Lehrzeit. Er verfügt über eine grosse Erfahrung aus vielen Jahren Berufstätigkeit und ein bedeutendes Wissen aus dem Motorsport.
- **Jan Carretero**, Mechaniker, ist in der Werkstatt der Mann auch für Gröberes – ein Mechaniker mit Leib und Seele.
- **Hrvoje (Härry) Brbot**, Fahrzeugaufbereitung und mehr, ist die gute Seele im Betrieb für fast alles.
- Wir bilden aus und betreuen immer einen **Auszubildenden** bei uns.



Zollgarage-Team:

v.l.: Nicole und Patrick Schlatter, Matthias Hedinger, Jan Carretero, Hrvoje Brbot



Limousinen-Service

*Wir sind ein **AutoFit** Garagenbetrieb der Hostettler Autotechnik AG.*



Wir sind ein motiviertes Team, das in Schaffhausen zuhause und vernetzt ist im regionalen Sport.

Wir sind motiviert, unser Bestes zu geben.



Zollgarage Neuhausen GmbH
Zollstrasse 101
8212 Neuhausen
052 672 34 00
www.zollgarage.com

Lorena Rizzelli (23)

**Spielerin
FC Schaffhausen**

Verkaufsassistentin
bei Emil Frey AG



Gesucht: Das bezauberndste Gesicht

Welche Tätigkeiten gehören zu deiner alltäglichen Schönheitsroutine?

«Ich setze auf eine simple Routine: duschen, eincremen und dezent schminken.»

Welcher Kleidungsstil vermittelt am meisten deine Ausstrahlung?

«Ich bevorzuge sommerliche, kurze Kleidung und trage am liebsten Sneakers.»

Welcher Sport passt am besten zu deinem Alltag und warum?

«Fussball passt perfekt zu mir. Mit 14 Jahren bin ich beim SC Veltheim eingestiegen, und seitdem ist Fussball meine grosse Leidenschaft.»

Welche Eigenschaft schätzt du bei dir selbst am meisten, und wie zeigt sie sich im Alltag?

«Ich betrachte mich als fürsorglich, geduldig und ehrgeizig. Diese Eigenschaften begleiten mich in meinem täglichen Leben.»

Welche Eigenschaften sind dir bei deinem Traumpartner besonders wichtig?

«Mir ist vor allem wichtig, dass mein Partner loyal ist, Lust auf gemeinsame Abenteuer hat und Familie für ihn eine grosse Rolle spielt.»

Hast du ein Vorbild?

«Mein Vorbild ist der Brasilianer Neymar. Seine Spielweise und wie er die Penaltys verwertet faszinieren mich. Eine Augenweide sind auch seine unnachahmlichen Dribblings.»

Welches Hobby gibt dir Energie?

«Alle Ballsportarten, insbesondere der Fussball. Meine Fussballerlaufbahn zum FC Schaffhausen führte mich über die Stationen SC Veltheim, FC Töss, FC Wiesendangen und FC Winterthur.»

Welche Reise hat dich am meisten geprägt, und welches Land möchtest du als Nächstes entdecken?

«Puerto Rico und die Bahamas habe ich 2024 besucht und war begeistert von den Stränden und dem Lebensstil der Einheimischen. Mein nächster Favorit ist Madagaskar, um auf einer Safari-Tour die wunderschöne Tierwelt zu erleben.»

Auf welche persönliche oder berufliche Errungenschaft bist du besonders stolz?

«Ich bin stolz auf meine Entwicklung von einer schüchternen Person zu einer selbstsicheren Frau.»

Welche langfristige Vision treibt dich an?

«Beruflich möchte ich mich weiterentwickeln, sportlich mit dem FC Schaffhausen in höhere Ligen aufsteigen.»

Ihr Partner in Vertrauensfragen



CH-8212 Neuhausen am Rheinfall
Zentralstr. 100, Haus Metropol
Tel. 052 675 00 00, Fax 052 675 00 01





RINATOL®

Hightech Schmierstoffe und Reinigungs-
produkte für höchste Ansprüche

Ess+Müller AG

Mühlentalstrasse 264
CH-8200 Schaffhausen
T +41 (0)52 659 30 70
F +41 (0)52 659 30 27
info@rinatol.ch
www.rinatol.ch



Flurina Koller (20)

Merishausen

Innendienstmitarbeiterin Allianz
Versicherungen Schaffhausen



Gesucht: Das bezauberndste Gesicht

Welche Tätigkeiten gehören zu deiner alltäglichen Schönheitsroutine?

«Dazu gehören das obligatorische Haarkämmen, das Zähneputzen und die Gesichtspflege – unverzichtbare Schritte, um mich frisch und strahlend zu fühlen.»

Welcher Kleidungsstil vermittelt am meisten deine Ausstrahlung?

«Ich bevorzuge lockere Bekleidung, die dem Anlass entsprechend gewählt ist. Diese Kombination sorgt dafür, dass ich mich wohlfühle und gleichzeitig meine Persönlichkeit zum Ausdruck bringen kann.»

Welcher Sport passt am besten zu deinem Alltag und warum?

«Ich liebe das Klettern, da es nicht nur meine Ausdauer stärkt, sondern auch spannende Herausforderungen mit sich bringt. Es ist ein ständiges Puzzeln mit dem eigenen Körper, bei dem Kraft, Technik, Gleichgewicht und Vertrauen in den Partner perfekt zusammenfinden.»

Welche Eigenschaft schätzt du bei dir selbst am meisten, und wie zeigt sie sich im Alltag?

«Ich schätze besonders meine Kommunikationsfähigkeit, Offenheit und Hilfsbereitschaft. Diese Eigenschaften ermöglichen es mir, echte Verbindungen zu anderen aufzubauen.»

Welche Eigenschaften sind dir bei deinem Traumpartner besonders wichtig?

«Für mich sind Humor, Loyalität und Ehrlichkeit die Grundpfeiler einer tiefen Beziehung.»

Hast du ein Vorbild?

«Eigentlich habe ich kein konkretes Vorbild, jedoch inspiriert mich der Lebensstil meiner Eltern. Ihr Umgang mit Herausforderungen und ihre Werte zeigen mir, was im Leben wichtig ist.»

Welches Hobby gibt dir Energie?

«Seit zehn Jahren spiele ich Trompete in der Guggemusik Rhy-Gusler Schaffhausen. Die Musik sorgt nicht nur für Ausgleich, sondern auch für unglaubliche Freude und Energie.»

Welche Reise hat dich am meisten geprägt, und welches Land möchtest du als Nächstes entdecken?

«Italien. Besonders die Gegend um Follonica hat mich beeindruckt – das warme Klima und die vielen Restaurants am Strand sorgen für eine unvergleichliche Atmosphäre. Auch Spanien steht ganz oben auf meiner Liste. Ich möchte die vielen noch unerforschten Regionen kennen lernen und die köstliche iberische Gastronomie, für die warmherzige Menschen in Spanien besorgt sind, erleben.»

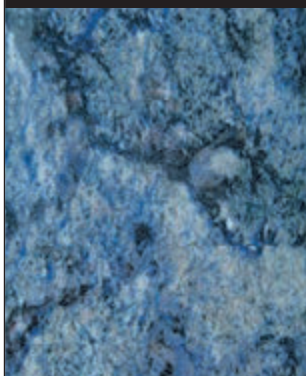
Auf welche persönliche oder berufliche Errungenschaft bist du besonders stolz?

«Den Lehrabschluss habe ich mit der Bestnote bestanden und danach die Matura absolviert. Ich bin stolz darauf, dass ich stets meinen eigenen Weg gegangen bin und mich nicht von meinen Zielen habe abbringen lassen.»

Welche langfristige Vision treibt dich an?

«Mein Ziel ist es, eines Tages mein Wissen weiterzugeben und Menschen dabei zu helfen, ihre Träume zu verwirklichen. Dieses Engagement für andere liegt mir am Herzen.»

Massanfertigungen aller Art in



Granit
Marmor
Quarzit
Travertin
Sandstein
Caesar Stone

NAKU

NAKU Steinhandel AG
Diessenhoferstrasse 39
8254 Basadingen
Telefon 052 646 05 10
Telefax 052 646 05 15
info@naku.ch
www.naku.ch

Über 200 faszinierende
Granit- und Marmorsorten
aus der ganzen Welt
stehen in unserem Werk für Sie
zur Auswahl.

Öffnungszeiten (Beratung mit Voranmeldung):

Montag bis Donnerstag, 7.30–12.00 / 13.15–17.00 Uhr
Freitag, 7.30–12.00 / 13.15–16.00 Uhr / Samstag, 7.30–12.00 Uhr

MEHR ALS INSEKTENSCHUTZ.

EIN SERVICE, DER BEGEISTERT.

Best of Schaffhausen



Von der persönlichen Beratung über die individuelle Fertigung bis zur sauberen Montage begleiten wir unsere Kunden Schritt für Schritt – mit hochwertigen Insektenschutzlösungen aus der Region.



PERSÖNLICHE BERATUNG MIT ECHTEN MUSTERN

Wir beraten direkt bei Ihnen vor Ort. Mit Originalmustern für Gewebe, Farben und Produkte erleben Sie bereits vor der Bestellung, wie Ihre spätere Lösung aussehen wird.

Gemeinsam finden wir die optimale Lösung für Ihr Zuhause – funktional, optisch passend und exakt auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

- ✓ Alle Produkte live erleben
- ✓ Verschiedene Gewebearten vergleichen
- ✓ Farben und Oberflächen abstimmen
- ✓ Individuelle Lösungen entwickeln
- ✓ Exakte Massaufnahme vor Ort



LÖSUNGEN, DIE ZUM LEBEN PASSEN

Jedes Zuhause ist anders. Deshalb nehmen wir uns Zeit für Ihre Wünsche und finden gemeinsam die optimale Lösung – egal ob für Familien, Haustierbesitzer oder anspruchsvolle Architektur.



DIE KLEINEN DETAILS MACHEN DEN UNTERSCHIED

Qualität beginnt für uns bereits an der Haustüre. Unsere INSEKTOR-Finken stehen für Respekt, Wertschätzung und einen sorgfältigen Umgang mit dem Zuhause unserer Kunden.

Sie schützen Böden, sorgen für Sauberkeit und zeigen unsere Haltung: Wir behandeln jedes Zuhause so, als wäre es unser eigenes.



TRADITION TRIFFT INNOVATION

Seit Jahren steht INSEKTOR für Qualität, Zuverlässigkeit und echte Handwerksarbeit.

Moderne Insektenschutzsysteme, persönliche Beratung und höchste Sorgfalt bilden die Grundlage unserer täglichen Arbeit.

Unser Ziel ist nicht nur ein perfektes Produkt – sondern ein Kunde, der uns mit gutem Gefühl weiterempfiehlt.



WARUM SICH KUNDEN FÜR INSEKTOR ENTSCHEIDEN



Persönliche Beratung
Direkter Ansprechpartner vom ersten Gespräch bis zur fertigen Montage.



Regionale Eigenproduktion
Massgefertigte Lösungen aus der Region statt Massenware.



Kurze Wege
Schnelle Reaktionszeiten und verlässliche Abläufe.



Saubere Montage
Sorgfältige Arbeit mit Rücksicht auf Ihr Zuhause und Ihre Einrichtung.



Langfristiger Service
Auch Jahre später stehen wir unseren Kunden zur Seite.

Patrick Messmer
Inhaber

+41 77 522 04 24
+49 160 592 5640

www.insektenschutz.expert

INSEKTOR –
Ihr Insektenschutz Partner



Livia Weber (20)

Dörflingen

Pädagogische Hochschule
Schaffhausen



Gesucht: Das bezauberndste Gesicht

Welche Tätigkeiten gehören zu deiner alltäglichen Schönheitsroutine?

«Mein Tag beginnt mit einer erfrischenden Dusche, gefolgt von der Auswahl des perfekten Outfits. Dann widme ich mich dem Schminken und Hairstyling, bevor ich meinen Lieblingsduft Prada Paradox auftrage. So starte ich strahlend in den Tag.»

Welcher Kleidungsstil vermittelt am meisten deine Ausstrahlung?

«Mein Stil ist bunt und strahlt Lebensfreude aus – besonders liebe ich türkis gestreifte Muster kombiniert mit funkelndem Silberschmuck – ein echter Hingucker.»

Welcher Sport passt am besten zu deinem Alltag und warum?

«In diesem Jahr habe ich das Joggen für mich entdeckt, das mir nicht nur hilft, abzuschalten, sondern auch perfekt mit meinen Fitnessstudio-Besuchen harmoniert. Es ist die ideale Kombination für Körper und Geist.»

Welche Eigenschaft schätzt du bei dir selbst am meisten, und wie zeigt sie sich im Alltag?

«Ich bin von Natur aus positiv eingestellt und geniesse jeden Tag in voller Freude. Ehrlichkeit ist mir wichtig, und ich kann anderen Menschen ihren Erfolg von Herzen gönnen. Ich finde Glück in den kleinen Dingen des Lebens.»

Welche Eigenschaften sind dir bei deinem Traumpartner besonders wichtig?

«Loyalität, Empathie und Respekt stehen für mich an erster Stelle. Und natürlich ist es wichtig, dass er mich so akzeptiert, wie ich bin – mit all meinen Eigenheiten.»

Hast du ein Vorbild?

«Ich bewundere die Influencerin Karla Tombeck für ihren coolen Lifestyle. Sie inspiriert mich in Bezug auf Essen, Wohnen und Shopping – eine beeindruckende Persönlichkeit.»

Welches Hobby gibt dir Energie?

«Nebst Jogging und Fitnessstudio das Reiten. Beim Reiten kann ich mich zu 100 Prozent auf das Pferd fokussieren und die Freiheit des Augenblicks erleben.»

Welche Reise hat dich am meisten geprägt, und welches Land möchtest du als Nächstes entdecken?

«Mit meiner Familie besuchte ich Kroatien und war begeistert von der Landschaft, dem Meer, den Nationalparks und den herzlichen Menschen. Gerne würde ich nach Holland reisen, um dort ein Auslandssemester zu machen. Auch Australien reizt mich sehr.»

Auf welche persönliche oder berufliche Errungenschaft bist du besonders stolz?

«Besonders stolz bin ich auf meinen SMS-Abschluss in diesem Jahr – ein wichtiger Schritt in meiner persönlichen Entwicklung.»

Welche langfristige Vision treibt dich an?

«Mein nächstes Ziel ist es, die Welt zu bereisen und verschiedene Kulturen kennenzulernen.»

Carrosserie
plus

Garage Rheingold AG
Zollstrasse 86 a
8212 Neuhausen a. Rhf

Ihr Auto in guten Händen.



Wäckerlin Transporte AG

*Familienunternehmen
mit Zukunft*



Patrick Wäckerlin



Beat Wäckerlin

Seit über 100 Jahren gehört die Wäckerlin Transporte AG zur Region. Was einst mit Pferdefuhrwerken begann, hat sich über vier Generationen zu einem modernen Transport- und Logistikunternehmen entwickelt. Vieles hat sich in dieser Zeit verän-



dert – eines ist jedoch geblieben: der Anspruch, zuverlässig zu sein und den persönlichen Kontakt zu den Kundinnen und Kunden zu pflegen.

Heute wird das Unternehmen von den Brüdern Patrick (40) und Beat Wäckerlin (38) geführt.

Beide sind mit der Firma aufgewachsen. Lastwagen, Werkstatt und der tägliche Betrieb gehörten schon als Kinder zum Alltag. Deshalb war der Schritt in den Familienbetrieb für beide nicht

einfach eine berufliche Entscheidung, sondern eine Herzensangelegenheit.

Die Aufgaben sind klar aufgeteilt, die Verantwortung tragen sie gemeinsam. Dabei ergänzen sie sich mit ihren unterschiedlichen Stärken und verfolgen dasselbe Ziel: den Betrieb mit Weitblick weiterzuentwickeln, ohne die Werte zu verlieren, die das Unternehmen seit Generationen prägen.

Die Wäckerlin Transporte AG beschäftigt heute rund 40 Mitarbeitende. Viele davon begleiten das Unternehmen bereits seit vielen Jahren. Dieses familiäre Miteinander ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenskultur. Man kennt sich, unterstützt sich gegenseitig und arbeitet gemeinsam an Lösungen – sei es im Büro, in der Werkstatt oder unterwegs auf der Strasse.

Als regional verankertes Unternehmen ist die Verbundenheit zum Randental, zum Klettgau und zum Kanton Schaffhausen

gross. Die Wäckerlin Transporte AG engagiert sich bewusst in der Region, bildet Lernende aus und unterstützt Vereine sowie lokale Anlässe. Denn ein Familienunternehmen lebt nicht nur von seinen Mitarbeitenden und Kunden, sondern auch von seinem Umfeld.

Trotz aller Tradition richtet sich der Blick nach vorne. Moderne Fahrzeuge, digitale Prozesse



und nachhaltige Investitionen gehören heute genauso zum Unternehmen wie die Werte, auf denen es aufgebaut wurde: Verlässlichkeit, Bodenständigkeit und ein respektvoller Umgang miteinander.

Für Patrick und Beat Wäckerlin ist klar: Der wichtigste Erfolgsfaktor sind die Menschen. Mitarbeitende, Kundinnen und Kunden sowie langjährige Partner machen die Wäckerlin Transporte AG zu dem, was sie heute ist – ein Familienunternehmen, das mit Stolz auf seine Geschichte zurückblickt und mit Freude in die Zukunft fährt.

WÄCKERLIN TRANSPORTE AG

...die zuverlässige Verbindung

Schwarzwaldstrasse 74
CH-8226 Schleithelm
Tel. 052 687 21 21
Fax 052 687 21 20
www.waeckerlin-ag.ch



**Darlyn
Iannattone (25)**
Neuhausen am Rheinfall

Fachfrau Kinderbetreuung
Spielerin SV Schaffhausen

**Gesucht:
Das bezauberndste Gesicht**



Welche Tätigkeiten gehören zu deiner alltäglichen Schönheitsroutine?

«Bei Frühdienst stehe ich um 5:15 Uhr auf, frühstücke entspannt und absolviere meine übliche Morgenroutine, die aus einer reinigenden Gesichtspflege und dem Auftragen einer Feuchtigkeitscreme besteht.»

Welcher Kleidungsstil vermittelt am meisten deine Ausstrahlung?

«Ich bin meist sehr sportlich unterwegs. Unter der Woche dominieren bequeme, funktionale Outfits. Am Wochenende wird's schicker, wobei ich mich in Turnschuhen und in einem Top am wohlsten fühle.»

Welcher Sport passt am besten zu deinem Alltag und warum?

«Fussball ist für mich der perfekte Ausgleich zu meiner Tätigkeit mit den Kindern. Er hält mich fit, und ich liebe das Gemeinschaftsgefühl.»

Welche Eigenschaft schätzt du bei dir selbst am meisten, und wie zeigt sie sich im Alltag?

«In meiner Rolle als Teamleiterin offenbart sich vor allem meine Offenheit. Hilfsbereitschaft, Empathie und Flexibilität sind für mich im Umgang mit meinen Kollegen und den Kindern unerlässlich.»

Welche Eigenschaften sind dir bei deinem Traumpartner besonders wichtig?

«Mein Traumpartner sollte ein offenes Ohr haben, empathisch und humorvoll sein und Ehrlichkeit schätzen.»

Hast du ein Vorbild?

«Im Fussball inspiriert mich Topscorer Lautaro Martinez von Inter Mailand. Er spielt die gleiche Position wie ich und hat eine unglaubliche Leidenschaft für das Spiel.»

Welches Hobby gibt dir Energie?

«Der Fussball gibt mir seit meiner Kindheit Energie. Ich lebe für diesen Sport, er ist ein wichtiger Teil meines Lebens.»

Welche Reise hat dich am meisten geprägt, und welches Land möchtest du als Nächstes entdecken?

«Die Besuche bei meinen Grosseltern in Rom und Sizilien haben wir als Kinder sehr genossen. Als Nächstes möchte ich Griechenland und dort insbesondere Mykonos erleben. Auch Italien und Spanien stehen auf der Liste meiner Reiseziele.»

Auf welche persönliche oder berufliche Errungenschaft bist du besonders stolz?

«Ich bin stolz darauf, hinsichtlich meines Berufs die richtige Entscheidung getroffen und mich in der Folge stetig weiterentwickelt zu haben. Die Arbeit mit den Kindern und den Kollegen fordert mich täglich.»

Welche langfristige Vision treibt dich an?

«Die Ausbildung als Teamleiterin schliesse ich im nächsten Jahr ab. Im Sport freue ich mich nach dem Aufstieg in die 2. Liga darauf, diese Herausforderung anzunehmen und zu geniessen.»

WENGER+WIRZ ELEKTRO TELEMATIK

Hauptsitz
Wenger + Wirz AG
Bachstrasse 50
8200 Schaffhausen

Filialen
Neugasse 9/11
8260 Stein am Rhein
Tel. 052 742 05 50

Schlattingerstrasse 44
8253 Diessenhofen
Tel. 052 657 41 11

info@wenger-wirz.ch

www.wenger-wirz.ch

Elektro • Service
Telematik • Kontrolle &
Sicherheit Gebäudetechnik
Solar • Planung

1044

Weidmüller Schweiz AG

GEMEINSAM STARK

25 JAHRE NÄHE, INNOVATION & PARTNERSCHAFT.

Fortschritt braucht eine starke Basis.

Seit 25 Jahren ist Weidmüller Schweiz Ihr verlässlicher Partner für Smart Industrial Connectivity. Mit innovativen Lösungen und echter Schweizer Kundennähe schaffen wir tagtäglich die Verbindungen, auf die es in der Industrie ankommt – gestern, heute und in Zukunft.

Erfahren Sie mehr über unsere Meilensteine: www.weidmueller.ch



FACTS & FIGURES

MITARBEITER

26

HAUPTSITZ

NEUHAUSEN
AM
RHEINFALL

LERNENDE

2



MASCHINENBAU



ENERGIE



GEBÄUDEINFRASTRUKTUR



SCHALTSCHRANKBAU



GERÄTEHERSTELLER



DATENCENTER

25 

Weidmüller 

Jasmin Ott (23)

Stetten

In Ausbildung zur Lehrperson

Mitglied Rock'n'Roll-Club
Angeli Schaffhausen

**Gesucht:
Das bezauberndste Gesicht**



Welche Tätigkeiten gehören zu deiner alltäglichen Schönheitsroutine?

«Mein Tag beginnt mit einem Glas kaltem Wasser und einer belebenden Wechseldusche. Der Fokus liegt auf Energie und Frische, dabei verzichte ich auf ein Frühstück.»

Welcher Kleidungsstil vermittelt am meisten deine Ausstrahlung?

«Mein Stil ist locker und verspielt. Ich wähle Farben, die zu meinem Zielort passen und meine Stimmung unterstreichen – so strahle ich immer das aus, was ich fühle.»

Welcher Sport passt am besten zu deinem Alltag und warum?

«Rock'n'Roll! Seit über 15 Jahren bin ich im Rock'n'Roll-Club Angeli aktiv. Die Energie und der Rhythmus dieses Tanzes erfüllen mich. Zusätzlich besuche ich zweimal pro Woche das Fitnessstudio.»

Welche Eigenschaft schätzt du bei dir selbst am meisten, und wie zeigt sie sich im Alltag?

«Ich bin ein aufmerksamer Mensch und habe ein feines Gespür für alles, was um mich herum geschieht, insbesondere was das Wohlbefinden von Kindern betrifft. Diese Fähigkeit macht mich zu einer einfühlsamen und sympathischen Begleiterin.»

Welche Eigenschaften sind dir bei deinem Traumpartner besonders wichtig?

«Ehrlichkeit, Kommunikation und Sinn für Humor sind für mich wesentlich. Diese Werte schaffen Nähe und Vertrauen in einer Beziehung.»

Hast du ein Vorbild?

«Ja, meine Mutter ist mein Vorbild. Sie hat die Fähigkeit, in jeder Situation das Positive zu sehen, und diese Einstellung versuche ich mir ebenfalls anzueignen.»

Welches Hobby gibt dir Energie?

«Tanzen! Es befreit meinen Geist. Und Joggen, da kann ich den Kopf so richtig durchlüften – das ist für mich belebend und klärend.»

Welche Reise hat dich am meisten geprägt, und welches Land möchtest du als Nächstes entdecken?

«Mein viermonatiger Sprachaufenthalt in Australien war prägend - in vielerlei Hinsicht. Afrika steht ziemlich oben auf meiner Liste der kommenden Reisedestinationen. Dieser Kontinent bietet ein Spektakel für alle Sinne.»

Auf welche persönliche oder berufliche Errungenschaft bist du besonders stolz?

«Persönlich bin ich stolz darauf, Teil eines grossartigen Tanzensembles zu sein. Beruflich erfüllt es mich, dass mir die Schulleitung so viel Vertrauen schenkt, obwohl ich meine Ausbildung noch nicht abgeschlossen habe.»

Welche langfristige Vision treibt dich an?

«Ich strebe danach, meinen Platz im Leben zu finden, sowohl in beruflicher als auch in privater Hinsicht. Obwohl das Leben in Stetten schön ist, zieht es mich immer zum Meer.»

Sweet Schaffhausen
Unterstadt 15
8200 Schaffhausen / SWITZERLAND
Tel/Fax 0041 52 503 9006
Mobile : + 41765704984
www.sweet-schaffhausen.ch
info@sweet-schaffhausen.ch
Inh. Jan. A



Sweet
Schaffhausen
Frozen yogurt and more



Jan Arab

Branchenregister (von A bis Z)

Autogaragen

Garage RheingoldSeite 77
ZollgarageSeite 72

Autowaschzentrum

RING-Park Seite 14

Banken

Clientis Spar- und Leihkasse Thayngen Seite 64
Raiffeisen Seite 71

Bautechnik

Norline AG.....Seite 63

Bauunternehmungen

Wagner AG.....Seite 24

Bildung

HKV Handelsschule KV SchaffhausenSeite 73

Blumen

Gretener BlumenSeite 61

Bootsfahrschule

Svensson MarineSeite 9

Brauerei

Falken.....Seite 22

Buchbinderei

rohaSeite 69

Elektroinstallationsgeschäft

Wenger + Wirz AG.....Seite 79

Eventhalle

Ota DanekSeite 66
Pavillon im Park.....Seite 35

Gipsergeschäft

Vito Serratore AGSeite 44

Golfclub

Schloss Langenstein.....Seite 55

Grafik

highscan gmbh Seite 83

Holzbau + Schreinerei

Keller HolzbauSeite 63

Hotel

Hotel Ambassador.....Seite 53
Hotel Esplanade.....Seite 3

Injection Mould Technology

KEBO.....Seite 43

Insektenschutz

InsektorSeite 76

Kabelkommunikation

SasagSeite 64

Kaffee

RuhSeite 37

Kleinbus

Steinemann SchaffhausenSeite 14

Kunststoffverarbeitung

Geba-Plast AGSeite 65

Malergeschäft

Pfenninger Maler AGSeite 70
Scheffmacher AGSeite 60

Natursteine

Naku Steinhandel AGSeite 75

Reinigungsunternehmen

Donag Wohnungs + GebäudereinigungenSeite 68

Reisebüro

SulzbergerSeite 46

Restaurants

Bistro im Ring-ParkSeite 29
Bowling fiveSeite 30
Burg HohenklingenSeite 25
Café CentralSeite 34
Da Leone.....Seite 27
Falken.....Seite 33
Freihof.....Seite 33
Gasthaus Schupfen.....Seite 29
Harlekin.....Seite 36
McDonald's.....Seite 37
MunotblickSeite 28
Pizzeria RomanaSeite 32
ZAKSeite 36

Sanitär, Spenglerei, Solar

BollingerSeite 2/84

Schmierstoffe

Ess + Müller AGSeite 74

Spital

Spitäler Schaffhausen.....Seite 21

Süssigkeiten

Sweet SchaffhausenSeite 81

Transportunternehmen

EckertSeite 62
Otto Keller Transporte AG.....Seite 67
Wackerlin Transporte AGSeite 78

Treuhand

Leu Treuhand AG.....Seite 73

Verbindungstechnik

Weidmüller Schweiz AG.....Seite 80

Verpackungen

monopacSeite 65

Versicherungen

Allianz Suisse.....Seite 10

Wallbox

Weidmüller/Fabios Mech_BoxSeite 80

Weine

Richli OsterfingenSeite 28

Wohnbau

Kolping Wohnbau GmbHSeite 54

Zahnarztpraxis

Zahnarztpraxis ObertorSeite 42

Zeitung

Schaffhauser RegionalsportSeite 11

Zustellorganisation

SchazoSeite 69

**BEST OF
SCHAFFHAUSEN**





ERLEBEN. ENTDECKEN. INSPIRIEREN.

KI-generierte Visualisierung

Willkommen im **EXPERIENCE CENTER** DER **BOLLINGER BADMANUFAKTUR GMBH**

Erleben Sie Badgestaltung neu – im Experience Center der Bollinger Badmanufaktur GmbH

Ein Badezimmer ist mehr als nur ein funktionaler Raum – es ist ein Ort zum Wohlfühlen.

Entdecken Sie inspirierende Badewelten, exklusive Materialien, stilvolle Armaturen und individuelle Lösungen für Ihr persönliches Traumbad. Lassen Sie sich von durchdachten Raumkonzepten inspirieren.

Besuchen Sie unser Experience Center – in unmittelbarer Nähe zu Schaffhausen – und erleben Sie Badgestaltung mit allen Sinnen.

WAS SIE ERWARTET

- Badewelten zum Erleben
- Inspiration für Ihr Zuhause
- Badmöbel aus der hauseigenen Schreinerei der Bollinger AG, Schaffhausen
- Individuelle Lösungen aus Corian®

bollinger

Badmanufaktur GmbH

Bad | Service | Reparaturen

Im Guggenberg 14
D 79798 Jestetten–Altenburg
T +49 77 45 92 73 999

info@bollinger-badmanufaktur.de
www.bollinger-badmanufaktur.de

Mit
eigener
Badaus-
stellung